KÜNKER



KÜNKER · 1971 · 2021 · 50 JAHRE · AUKTIONSHAUS FÜR MÜNZEN UND MEDAILLEN

Münzen und Medaillen aus Mittelalter und Neuzeit

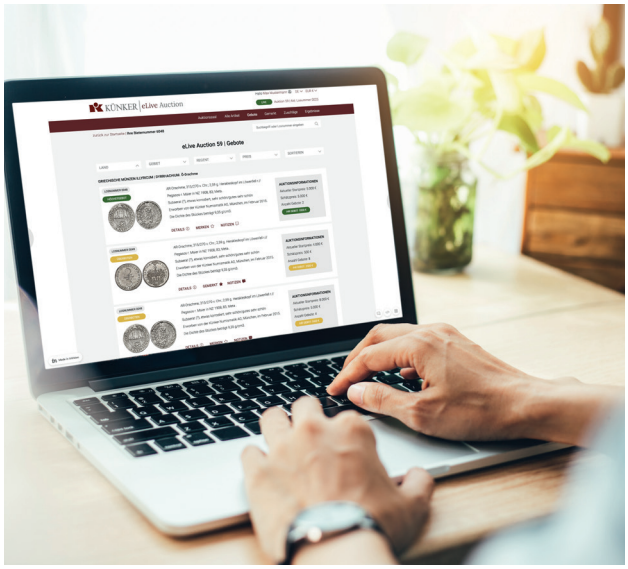
Eine Sammlung aus süddeutschem Privatbesitz

eLive Premium Auction 355

12. Oktober 2021

auf www.eLive-Auction.de

eLive Premium Auction 355



Münzen und Medaillen aus Mittelalter und Neuzeit

Eine Sammlung aus süddeutschem Privatbesitz

auf www.eLive-Auction.de

Dienstag, 12. Oktober 2021
ab 18.00 Uhr auf www.eLive-Auction.de

Zeitplan/Timetable

eLive Premium Auction 355

Münzen und Medaillen
aus Mittelalter und Neuzeit
Eine Sammlung aus
süddeutschem Privatbesitz

Dienstag, 12. Oktober 2021

Live-Start um 18.00 Uhr	Nr. 7001 bis Nr. 7003	Münzen und Medaillen aus Übersee
	Nr. 7004 bis Nr. 7304	Deutsche Münzen und Medaillen
	Nr. 7305 bis Nr. 7475	Deutsche Münzen ab 1871
	Nr. 7476 bis Nr. 7477	Notmünzen
	Nr. 7478	Lots

Liebe Münzfreunde,

wir freuen uns, Ihnen den neuen Katalog zu unserer Herbst-Auktion 2021 präsentieren zu dürfen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium und hoffen, Sie finden einige schöne Stücke für Ihre Sammlung.

Wie gewohnt haben wir unsere Kataloge mit Sorgfalt und Präzision entstehen lassen. Diesen hohen Standard verdanken wir einem Team von numismatischen Experten, die auf jahrzehntelange Erfahrung in der Erstellung von Auktionskatalogen zurückblicken können. Bei Künker können Sie sich daher auf eine exakte Bewertung und Beschreibung der Auktionsobjekte verlassen.

Wir gehen in unserem Qualitätsversprechen sogar noch einen Schritt weiter: Wenn Sie bei uns ein Stück erwerben, geben wir Ihnen eine Echtheitsgarantie – und diese gilt bei uns zeitlich unbegrenzt. Wir gewährleisten damit über die gesetzliche Frist hinaus, dass die von uns verkauften Objekte echt sind beziehungsweise exakt den Beschreibungen im Katalog entsprechen.

Neben der fachlichen Kompetenz und unserem Qualitätsversprechen sehen wir den Kontakt zu Ihnen als unsere wichtigste Aufgabe. Es ist eine Freude für uns, die Begeisterung für die Numismatik mit Ihnen teilen zu dürfen. Ihre Zufriedenheit ist unser Bestreben. Wir stehen Ihnen stets bei allen Fragen mit Lösungsvorschlägen zur Verfügung. Für uns ist es wichtig, Sie bereits ab dem ersten Kontakt persönlich und kompetent beraten zu können. Deswegen sind wir stolz darauf, Sie in insgesamt acht Sprachen (Deutsch/Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Arabisch/Russisch/Japanisch) begrüßen zu dürfen.

Um stets für Sie persönlich da sein zu können und Sie beim Aufbau oder dem Verkauf Ihrer Sammlung optimal zu betreuen, haben wir über die letzten Jahre ein Netz an Dependancen und Partnern aufgebaut. Darüber hinaus können Sie uns auf vielen großen Münzbörsen und Messen persönlich antreffen.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit den Katalogen und viel Erfolg beim Bieten!

Dear Coin Enthusiasts,

We are delighted to present you our new catalog for the 2021 Fall auction sale. We wish you much enjoyment in your perusal of the catalogues, and we hope you may find some nice items you wish to add to your collection.

We have, as usual, created our catalogues with care and attention to detail. These high standards, which you as a customer have come to appreciate, come to you courtesy of our team of numismatic experts, who benefit from decades of experience to create the auction catalogues. Thus when you consign to Künker or place a bid, you may depend on a precise, professional assessment and description of the objects to be auctioned.

At Künker we even go one step further with our assurance of quality: when you acquire an item from us, we give you a warranty of authenticity – with no time limit. This means we warrant, beyond the time period set by law that the objects bought from us are authentic and correspond to the descriptions in the catalogues, precisely.

Along with expert competence and our assurance of quality, we consider good relations with you, our customers, to be our most important priority. It is a great pleasure for us to share your enthusiasm and passion for numismatics. Our object in view will be your satisfaction. Our Customer Service is always more than happy to answer your questions and gives proposals for solution. It is important to us to advise you personally and competently, from the very first time you contact us. Therefore we're proud that we can greet you in a total of eight languages (German/English/French/Italian/Spanish/Arabic/Russian/Japanese).

In order to be at your disposal constantly, and help you in building or selling your collection, we have developed a worldwide network of branches and partners in recent years which brings us even closer to you. In addition you can meet us personally at many major coin conventions and coin fairs around the world.

And now, allow us to wish you a pleasant experience with the catalogues, and much success in your bidding!

Dr. Andreas Kaiser

Dr. Andreas Kaiser
Geschäftsführer/*Managing Director*

Ulrich Künker

Ulrich Künker
Geschäftsführer/*Managing Director*



Dr. Andreas Kaiser
Geschäftsführer
Managing Director

Ulrich Künker
Geschäftsführer
Managing Director



Oliver Köpp
Auktionator/
Auctioneer

Fabian Halbich
Leiter Internationales Geschäft
Director International Business



Jens-Ulrich Thormann
Leiter Antike Numismatik
Director Ancient Numismatics

Dr. Niklas Nollmann
Leiter eLive Auction
Director eLive Auction



Eike Geriet Müller
Leiter Goldhandel
Director Goldtrading Department

Horst-Rüdiger Künker
Goldhandel
Gold Trading



Besichtigung/*On View*

KÜNKER OSNABRÜCK

Nobbenburger Straße 4a

Die Besichtigung findet – auch während der Auktion – nach vorheriger Anmeldung ausschließlich in unseren eigenen Räumlichkeiten an der Nobbenburger Straße 4a statt.

Wir bitten um frühzeitige Anmeldung für einen Besichtigungstermin.

Über etwaige Änderungen z. B. am Zeitplan oder dem Ort der Versteigerung informieren wir Sie per Newsletter und auf *www.kuenker.de*.

The viewing will take place – also during the auction – by prior appointment in our premises: Nobbenburger Straße 4a. We would kindly ask you for early registration for a viewing appointment.

About any changes, e.g. to the time schedule or the place of the auction we will inform you by email-newsletter and on www.kuenker.com.



KUENKER.DE

SIXBID.COM
EXPERTS IN NUMISMATIC AUCTIONS

Online-Katalog/*Online Catalog*

Betrachten Sie unsere Auktionskataloge im Internet! Unter *www.kuenker.de, www.sixbid.com* und *kuenker.auex.de* haben Sie die Möglichkeit, Abbildungen zu vergrößern, Ihre Gebote direkt abzugeben und die Ergebnisse der Auktionen abzurufen.

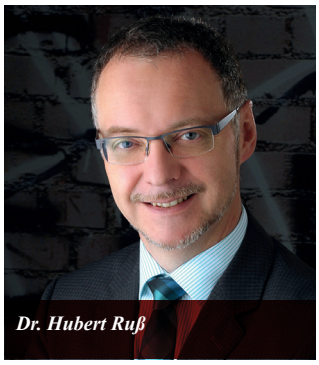
Please browse our auction catalogues at www.kuenker.com, www.sixbid.com and kuenker.auex.de. *You will have the possibility to zoom all images, to place your bids and to view all auction results online.*


Stammhaus Osnabrück


Peter Zgorzynski


Roland Trampe


Michael Autengruber


Dr. Hubert Ruß


Frank Richardsen


Régis Poinsignon


Petr Kovaljov


Ulf Künker

Standorte/Locations

Osnabrück
Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG,
Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück

Tel. +49 541 96202 0 · service@kuenker.de

Frankfurt
Künker Rodgau, c/o Peter Zgorzynski
Peter Zgorzynski
Telefon +49 6106 6269769 · peter.zgorzynski@kuenker.de

Hamburg
Künker Hamburg, c/o Roland Trampe

Roland Trampe,
Tel. +49 40 22861362 · roland.trampe@kuenker.de

Konstanz
Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber,
Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber,
Tel. +49 7531 2829059 · michael.autengruber@kuenker.de

München Löwengrube
Künker Numismatik AG,
Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß,
Tel. +49 89 5527849 0 · service@kuenker-numismatik.de

München Maximiliansplatz
Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG,
Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Olaf Niebert,
Tel. +49 89 24216990 · muenchen@kuenker.de

Straßburg
Künker France Sarl,
4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich
Régis Poinsignon,
Tel. +33 388 321050 · contact@kuenker.fr

Wien
Künker Wien, c/o Numfil GmbH,
Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov,
Tel. +43 676 4838 733 · petr.kovaljov@kuenker.de

Brno (Brünn)
Künker Brno, c/o Numfil s.r.o.,
Kotlarska 266 /3, 602 00 Brno, Tschechien
Petr Kovaljov,
Tel. +420 603 811031 · petr.kovaljov@kuenker.de

Zürich
Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG,
Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Ulf Künker,
Tel. +41 44 2254090 · zuerich@kuenker.de



Fritz Rudolf Künker





Das „Haus für geprägte Geschichte“

Seit der Firmengründung im Jahre 1971 ist die Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG mit der Friedensstadt Osnabrück verbunden. Unser Firmensitz ist heute eines der größten Kompetenzzentren der Münzenkunde und beherbergt zudem eine der bedeutendsten Bibliotheken ihrer Art. Diese steht den numismatischen Experten zur Verfügung, um immer eine exakte Bewertung und Beschreibung sowie geschichtliche Hintergründe der Auktionsobjekte für unsere hochwertigen Auktionskataloge zu liefern.

Im Stammhaus in Osnabrück berät und unterstützt Sie unser Kundenservice in allen Belangen rund um Münzen und Orden sowie zu den Saalauktionen und eLive Auctions. Um Sie auch in Ihrer Nähe betreuen zu können, haben wir ein internationales Netzwerk aufgebaut. Das zweite Standbein unseres Unternehmens ist der Handel mit Gold- und Anlagemünzen, der unseren Kunden eine interessante und reichhaltige Auswahl an numismatischen Objekten bietet.

The “House of Minted History”

Since the company’s founding in 1971, the Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG has been strongly associated with the “City of Peace” Osnabrück, Germany. Today, our central offices are home to one of the most important centers of competence in the worldwide coin sphere, and contain one of the most significant libraries in the field as well. Künker makes this library available to numismatic experts, in order to always be in a position to provide precise assessments and descriptions, and of course historic background, of the auction items for our highly-valued auction catalogues.

From the company’s Osnabrück headquarters, the Customer Service team can advise and support you in all issues having to do with coins and medallions, and with matters related to the gallery auctions and eLive Auctions. In order to further serve you in your own region, we have built an international network. Our company’s second division, too, deals with minted history: the trading department offers customers a wide variety of outstanding gold bullion and collecting gold coins.



Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden hat sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden stetig verbessert und erweitert. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

As Europe's leading auction company for coins, medals and decorations our range of services for our customers has been steadily improving and expanding. Following is a short overview of our offers.

Auktionen/Auctions
Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

Visit our internationally recognized auctions which take place four times a year and offer many rarities. Benefit from our experience and competence while being a bidder or consigner.

Goldhandel/Gold Coin Trading
Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

We are constantly offering as well as purchasing a vast range of German, European and World bullion coins. We buy and sell gold assets at a fair, daily updated market price.

Online-Shop
Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münz-Angebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

We offer you an exclusive daily updated selection of coins from ancient to modern times. You can order at www.kuenker.com without hassle or risk.

eLive Auction
Mit unseren eLive Auctions können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

With our eLive Auctions, we offer you an opportunity to participate in regular auctions live over the Internet. You can submit preliminary bids online, and up to the last moment of the sale you can win auctions live on your computer screen.

Orden und Ehrenzeichen/Orders and Decorations
Profitieren Sie als Einlieferer oder Bieter von unserer Erfahrung und Kompetenz auch im Bereich Phaleristik. Sie haben einmal im Jahr die Möglichkeit an einer Saalauktion teilzunehmen oder aber auch an den mehrmals im Jahr stattfindenden eLive Auctions.

Benefit from our experience in the field of phaleristic becoming a consigner or bidder. You have one year the opprtunity to participate in a floor auction sale or in our eLive Auctions which take place several times a year.

Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit acht eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung
- Sie können Ihre Münzen nach Vereinbarung direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

We are now represented with eight locations in Germany and Europe so that we can also provide you the best service in your vicinity. Our local services:

- *You always have a point of contact*
- *You can directly consign or sell your coins, collect purchases and receive payment for consignments. Please contact your local Künker team for an appointment.*
- *You can have our cooperation partner represent you at our auctions.*

TELEFON +49 541 96202 0 · FAX +49 541 96202 22 · SERVICE@KUENKER.DE · KUENKER.DE · ELIVE-AUCTION.DE

DEUTSCH









eLive Premium Auction

Die Versteigerung der nachfolgenden Losnummern findet **nur online** auf unserer eLive Auction-Plattform www.elive-auction.de statt. Die Bilder der einzelnen Losnummern können Sie ausschließlich im Internet auf www.kuenker.de und www.elive-auction.de anschauen.

Bitte registrieren Sie sich auf www.kuenker.de bis spätestens zum 4. Februar 2020.

Was ist die eLive Premium Auction?

- Die eLive Premium Auction findet zeitnah nach unseren Saal-Auktionen statt.
- Die Versteigerung erfolgt auf der von uns entwickelten eLive Auction-Plattform www.elive-auction.de.
- Sie können Ihre Gebote entweder schriftlich mit dem beiliegenden Gebotsformular abgeben oder direkt über Ihren myKünker-Zugang.
- Die phaleristische Bearbeitung und Beschreibung entspricht unserem gewohnt hohen Standard, auch hier gewährleisten wir die Echtheit der Stücke bis zum Kaufpreis ohne zeitliche Begrenzung.
- Die Stücke können nach Terminabsprache besichtigt werden.

Der Ablauf der eLive Premium Auction

- Bei der eLive Premium Auction handelt sich um eine Online-Auktion und nicht um Live-bidding während einer Saal-Auktion.
- Der virtuelle Auktionator ruft die Losnummern nacheinander auf.
- Ein Stück bleibt solange im Ausruf bis kein Bieter mehr das Gebot erhöht, danach schlägt der virtuelle Auktionator nach dreimaligem Ausruf das Los zu.
- Es gibt keine Zeitlimits oder automatischen Bietprogramme.

Unterschiede zur Saalauktion

- Es sind keine Telefongebote möglich, da die Versteigerung virtuell erfolgt.
- Die Bietstufen entsprechen den Bietstufen der eLive Auction.
- Aus technischen Gründen können weder Oder-Gebote noch Gesamtlimits berücksichtigt werden.

Vorteile der eLive Premium Auction

- Sie erhalten einen gedruckten Katalog, der gründlich studiert werden kann.
- Sie können die Auktion ganz entspannt von jedem Ort der Welt verfolgen und auf die gewünschten Stücke mitbieten.

Besichtigung

KÜNKER OSNABRÜCK

im Außenlager in Dissen a. TW.
Dieckmannstraße 48, 49201 Dissen am Teutoburger Wald

Besichtigung ist nach nur Terminabsprache während unserer Geschäftszeiten von 9:00 bis 17:00 Uhr möglich. Sie erreichen unsere Kundenbetreuung unter: +49 541 96202 0

Online-Katalog

Betrachten Sie unsere Auktionskataloge im Internet! Unter www.kuenker.de und www.sixbid.com haben Sie die Möglichkeit, Abbildungen zu vergrößern, Ihre Gebote direkt abzugeben und die Ergebnisse der Auktionen abzurufen.

Ihr schneller Einstieg in die eLive Premium Auction

Mit unserer eLive Premium Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert Münzen und Medaillen über das Internet zu ersteigern. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit – den Ausgang der Auktion selbst beeinflussen.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Premium Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Zugang. Falls Sie noch keinen Zugang besitzen, können Sie sich auf unserer Website www.kuenker.de registrieren oder Sie wenden sich direkt an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Hinweis: Bitte loggen Sie sich nicht von öffentlich zugänglichen Computern wie Internet-Terminals in Hotels, Restaurants oder Internet-Cafés ein. Hier bestehen große Sicherheitsrisiken. Falls es keine andere Möglichkeit gibt, dann melden Sie sich aus Ihrem Zugang ordnungsgemäß ab, schließen Sie das Browserfenster und löschen Sie gespeicherte Passwörter.

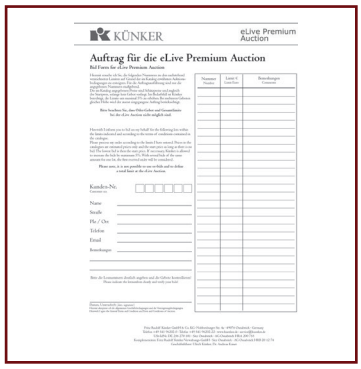


Dr. Niklas Nollmann
Leiter eLive Auction

Wie verläuft eine Künker eLive Premium Auction?

Ganz wie in unseren anderen Auktionen werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion in einem eigenen Katalog und auf unseren Internetseiten www.kuenker.de und www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Die Online-Auktion findet auf www.eLive-Auction.de statt. Bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

In der Online-Auktion wird jedes Stück einzeln und nacheinander ausgerufen und versteigert. Sie haben die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen auf jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button „*Jetzt bieten*“ klicken.


KÜNKER eLive Premium Auction

Auftrag für die eLive Premium Auction

Wie kann ich schriftlich bieten?

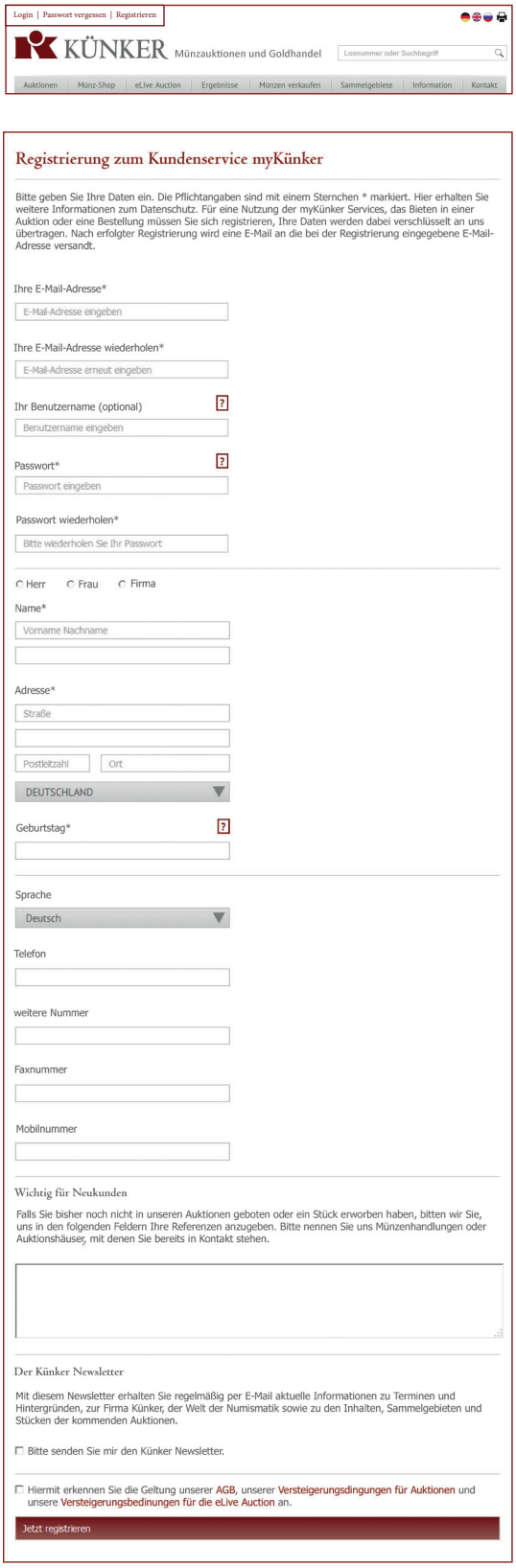
Bei der eLive Premium Auction können Sie auch schriftlich bieten – genauso wie Sie es bei unseren Saal-Auktionen gewohnt sind. Bitte senden Sie uns Ihre Aufträge möglichst frühzeitig zu. Wenn uns Ihr Auftrag erst kurz vor dem Start der eLive Premium Auction erreicht, können wir für eine fristgerechte Bearbeitung nicht garantieren. Das beiliegende Formular erleichtert Ihnen die Abgabe eines schriftlichen Gebots. Sie können uns Ihre Gebote per Post, Fax oder E-Mail zusenden. Wenn Sie noch nicht bei uns gekauft haben, bitten wir Sie, uns als Referenz eine Münzhandlung oder ein Auktionshaus anzugeben, mit dem bereits eine Geschäftsbeziehung besteht.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Premium Auction?

Die Teilnahme an der eLive Premium Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Zugang, der ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind zu der Zuschlagssumme folgende Aufgelder zu berücksichtigen: Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 23 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 20 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden.

Telefon +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537
E-Mail: service@kuenker.de
Internet: www.kuenker.de

Montag - Donnerstag, 8.30 - 17.00 Uhr
Freitag, 8.30 - 16.00 Uhr



Sie möchten sich bei myKünker registieren?

Die Registrierung für Ihren myKünker-Zugang erfolgt auf unserer Website www.kuenker.de. Bitte registrieren Sie sich **bis spätestens 48 Stunden** vor Auktionsbeginn.

Klicken Sie oberhalb unserer Logos auf „*Registrieren*“. Auf der folgenden Seite ist es notwendig, dass Sie Ihre persönlichen Daten eintragen. Die Felder mit * sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Ihre **Email-Adresse** ist automatisch auch Ihr Benutzername, wenn Sie das Feld „*Benutzername*“ nicht separat ausfüllen.

Passwort

Aus Sicherheitsgründen ist es erforderlich, dass Ihr Passwort folgende Kriterien erfüllen muss:

- mindestens 8 Zeichen
- mindestens einen Buchstaben
- mindestens eine Zahl oder ein Sonderzeichen

Adresse

Bitte tragen Sie hier die Postanschrift ein, an die später auch Ihre Rechnung versandt werden soll.

Nach Freischaltung Ihres myKünker-Zugangs besteht die Möglichkeit, unter Kundendaten eine zusätzliche Lieferadresse anzugeben.

Geburtstag

Mit dem Eintrag Ihres Geburtstages geben Sie uns die Bestätigung, dass Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben und voll geschäftsfähig sind.

Telefon / Fax

Wir empfehlen Ihnen, eine Telefon- oder Mobilnummer zu hinterlassen, unter der wir Sie zu unseren Geschäftszeiten, bei eventuellen Fragen, erreichen können.

Wichtig für Neukunden

Falls Sie bisher noch nicht an unseren Auktionen teilgenommen haben, bitten wir Sie, uns in dem Anmerkungsfeld Ihre Referenzen anzugeben. Bitte nennen Sie uns Münzenhandlungen oder Auktionshäuser, mit denen Sie bereits in Kontakt stehen.

Künker Newsletter

Mit Ihrer Einwilligung erhalten Sie regelmäßig Informationen zu unseren Auktionen und Neuigkeiten unseres Onlineshops.

„*Jetzt registrieren*“

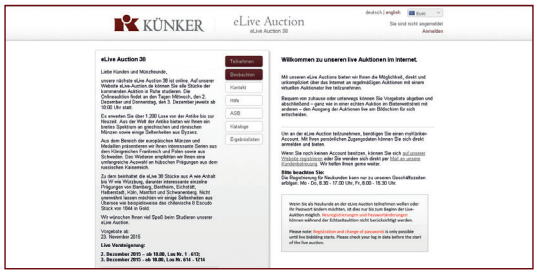
Wenn Sie alle Pflichtfelder sorgfältig und korrekt ausgefüllt haben, ist es zuletzt noch notwendig, den Haken bei den Einverständniserklärungen zu unseren **AGB** zu setzen. Abschließend klicken Sie auf den roten Balken „*Jetzt registrieren*“.

Innerhalb weniger Minuten erhalten Sie eine Bestätigungsemail an die vorher angegebene E-Mail-Adresse. In dieser E-Mail bitten wir Sie, den Link „*Registrierung abschließen*“ zu bestätigen. Im Anschluss haben Sie vollen Zugriff auf Ihren persönlichen myKünker-Bereich.

Unsere eLive Premium Auction

Die Lobby

Hier erhalten Sie einen schnellen Überblick über alle Termine und die wichtigsten Informationen zu der aktuellen eLive Premium Auction.

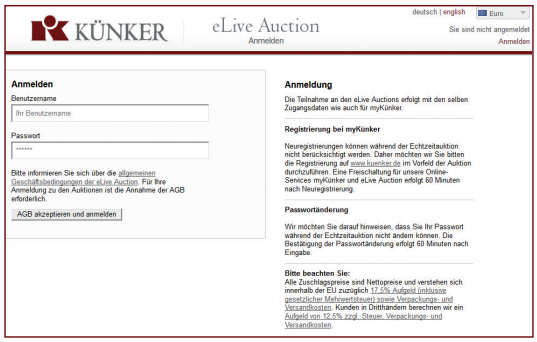


Teilnehmen

Klicken Sie auf den Button „*Teilnehmen*“, von hieraus gelangen Sie entweder direkt in den virtuellen Auktionssaal, wenn Sie sich bereits angemeldet haben. Oder Sie gelangen zu der Anmeldemaske, um anschließend weitergeleitet zu werden.

Beobachten

Sollten Sie sich zunächst einfach nur über die Auktionsware informieren oder sich schlicht einen ersten Eindruck über die eLive Auction machen wollen, können Sie auch direkt auf „*Beobachten*“ klicken und Sie gelangen ohne Anmeldung in den Auktionssaal. Alle Elemente, die der Gebotsabgabe dienen, sind in diesem Fall inaktiv.



Anmeldung auf www.eLive-Auction.de

Die Teilnahme an der eLive Premium Auction erfolgt mit denselben Zugangsdaten, die Sie für myKünker gewählt hatten.

Wenn Sie keinen myKünker-Account besitzen, können Sie sich innerhalb weniger Minuten auf www.kuenker.de registrieren.

Passwort vergessen oder Passwort ändern

Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, ist es notwendig, auf www.kuenker.de zu gehen, um dort unter dem Button „*Passwort vergessen*“ Ihr bestehendes Passwort zurückzusetzen.

Hinweis: Die Passwort-Änderung ist nur vor Beginn der Auktion möglich.

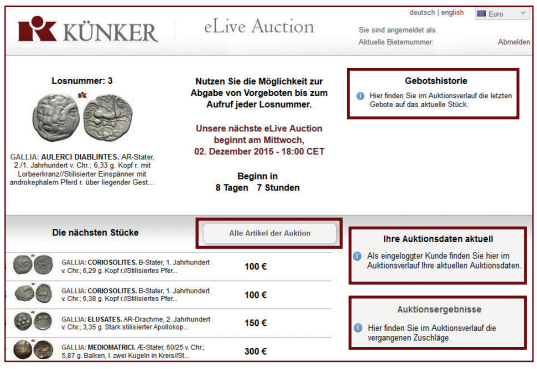


Der Eintritt in den virtuellen Auktionssaal

Bis zum Beginn der Online-Auktion präsentieren wir Ihnen ausgewählte Highlights und einen Countdown bis zum Auktionsstart.

Unter „*Gebotshistorie*“ können Sie bei einer laufenden Auktion die abgegebenen Gebote aller Bieter des aufgerufenen Loses verfolgen.

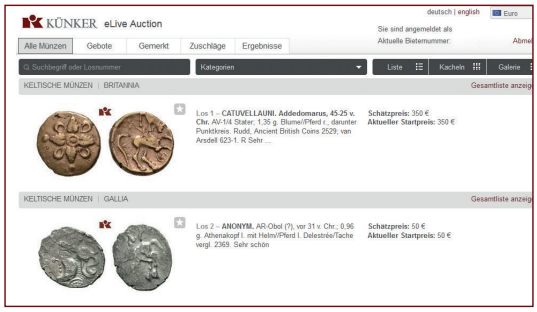
Die zwei unteren Hinweisboxen „*Ihre Auktionsdaten aktuell*“ und „*Auktionsergebnisse*“ informieren Sie über Ihren persönlichen Auktionsverlauf und über Ihre persönlichen Auktionszuschläge.



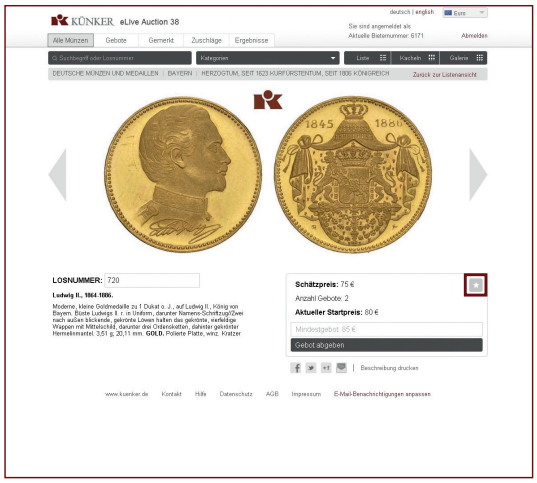
Gesamtansicht: Alle Artikel der Auktion

In dieser Übersicht können Sie sich das gesamte Auktionsgut anzeigen lassen. Für einen schnellen Überblick hilft Ihnen die Suchfunktion, beispielsweise bei der Suche nach Regent oder Nominal. Auch eine Schnellsuche mithilfe der Losnummer ist möglich. Für einen groben Überblick können Sie sich unter dem Dropdown „*Kategorien*“ spezielle Gebiete anschauen.

Des Weiteren können Sie auch die Ansicht an Ihre Anforderungen anpassen. Die „*Listen- und Kachelansicht*“ zeigen alle Stücke chronologisch nach Losnummern sortiert mit Kurzbeschreibung, Schätzpreis und aktuellem Startpreis. In der „*Kachelansicht*“ werden die Gebiete in Zwischenüberschriften genannt. Darunter werden die einzelnen Positionen des Gebietes dargestellt. Die „*Galerie*“ ist eine reine Übersicht der Münzen ohne Beschreibung und Informationen.



Wie biete ich in der eLive Premium Auction?



Die Einzelansicht

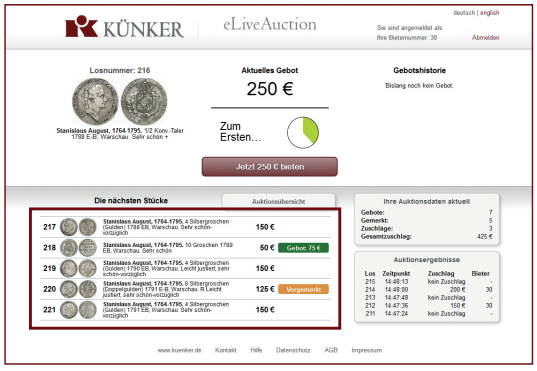
Diese Seite zeigt Ihnen alle Informationen zu einem einzelnen Stück. In der Box unterhalb der Münzabbildung finden Sie alle Auktionsinformationen zu diesem Stück: Schätzpreis, die Anzahl der bereits abgegebenen Gebote und den aktuellen Startpreis unter Berücksichtigung der Vorgebote.

Der Stern: Klicken Sie auf den Stern, fügen Sie dieses Los Ihrer Merkliste hinzu und die Farbe des Buttons ändert sich auf orange.

Der rote Balken mit dem Hinweis „*Anmelden und bieten*“ bedeutet, dass Sie aktuell nicht angemeldet sind.

Achtung: nach der Eingabe werden Sie aufgefordert, Ihr Gebot noch einmal zu bestätigen.

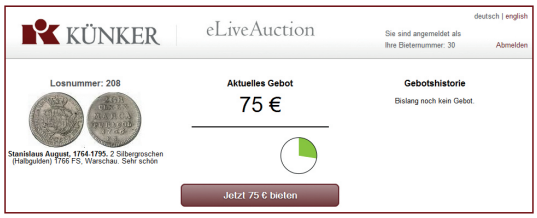
eLive Premium Auction ist gestartet



Die Vorschauliste

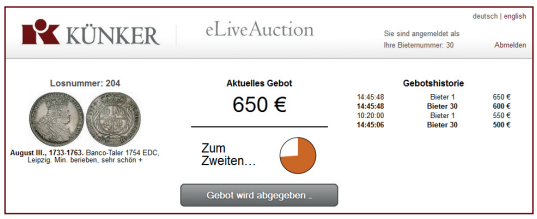
Wenn die Auktion läuft, sehen Sie in dieser Ansicht das aktuell ausgerufene Los sowie eine Vorschau der nächsten fünf Nummern mit dem aktuellen Startpreis.

Haben Sie im Vorfeld bereits Gebote für bestimmte Stücke abgegeben, sehen Sie den aktuellen Status auch in der Vorschau. Grün bedeutet, dass Sie noch Höchstbietender sind, rot zeigt, dass Sie überboten wurden, und gelb, dass Sie sich dieses Los als „gemerkt“ markiert hatten.



Das aktuelle Los

Das ausgerufene Stück wird oberhalb der Vorschauliste angezeigt. Dort finden Sie noch einmal alle wichtigen Informationen im Überblick. Die Uhr zeigt den virtuellen Countdown bis zum Zuschlag. Um das Gebot zu erhöhen, klicken Sie auf den roten Button. Wird der Button grün, sind Sie Höchstbietender, wird der Button rot, sind Sie überboten worden.



Der virtuelle Auktionator

Rechts neben dem aktuellen Los finden Sie den aktuellen Ausrufpreis unter Berücksichtigung von Vorgeboten. Darunter steht eine Uhr, die den virtuellen Auktionator symbolisiert. Diese Uhr zeigt die Zeit bis zum Zuschlag an. Darunter ist zentral der Button „*Jetzt bieten*“ positioniert. Dieser Button signalisiert Ihnen den aktuellen Status Ihres Gebots. Ist der Button grün, sind Sie Höchstbietender, wird dieser rot, sind Sie überboten worden.

Die Uhr (der virtuelle Auktionator) beginnt nach jeder Gebotserhöhung von vorn, solange bis kein Gebot mehr eingegeben wird.



Der Button „*Jetzt Bieten*“

Hier sehen Sie, ob Sie im Moment Höchstbietender sind. Falls nicht, finden Sie auf dem Button die Höhe des nächsten möglichen Gebots. Möchten Sie ein Gebot abgeben, klicken Sie einfach im richtigen Moment auf den Button.

eLive Premium Auction

ENGLISH

The following lots will be auctioned off **only online** at www.elive-auction.com.
The photos of each lot number can be seen exclusively in the internet at www.kuenker.com and www.elive-auction.com.

Please register until February 4, 2020 on www.kuenker.com.

What is the eLive Premium Auction?

- The eLive Premium Auction will take place shortly after our floor auctions.
- It works similar to our already popular and successful eLive Auctions.
- You may submit bidding sheets for eLive Premium items in advance of the auction and furthermore live bidding is possible via our platform www.eLive-Auction.com.
- eLive Premium items will be assessed and described according to the same professional phaleristic standard as our specimens sold at our floor auctions and we also guarantee their authenticity right up to their sales price without any expiration.
- The items may be viewed by prior appointment.



How the eLive Premium Auction works

- The eLive Premium Auction takes place after the floor auction: keep in mind, it is an online auction only.
- The virtual auctioneer calls the lot numbers, one after the other.
- An item remains on the auction block until no bidder raises the bid, then, after three call-outs, the virtual auctioneer strikes the closing hammer on the lot.
- There are no time limits or automatic bidding programs.



Differences from floor auction

- There are no telephone bids possible, since the auction takes place online.
- The bidding increments of the eLive Premium Auction correspond to the bidding increments of our eLive Auction.
- For technical reasons, neither “OR-bids” nor total limits can be considered.

Advantages of the eLive Premium Auction

- You will receive a printed catalogue which you can study thoroughly.
- You can follow the auction relaxed from anywhere in the world, and bid on the items you desire.



On View

KÜNKER OSNABRÜCK

our premises in Dissen a. TW.
Dieckmannstraße 48, 49201 Dissen am Teutoburger Wald

All lots can be viewed by prior appointment. Our customer service team will happily register your appointment by phone at +49 541 96202 0.



Online Catalogue

Please browse our auction catalogues at www.kuenker.com or at www.sixbid.com!
You will have the possibility to zoom all images, to place your bids and to view all auction results online.

Your quick Introduction to the eLive Premium Auction

With our eLive Premium Auction we offer you the opportunity to easily purchase coins and medals by auction via the Internet. You can submit early bids comfortably from your home or while traveling, and by your actions – just as winning a real floor auction bidding competition – influence the outcome of the auction.



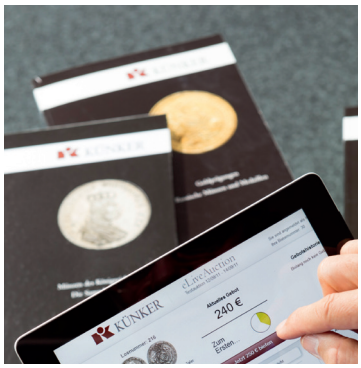
Kmar Chachoua
Customer Service

What do I need to do in order to participate?

In order to take part in the eLive Premium Auction, you need to have an internet connection and an active myKünker account. If you do not have an account, you may register on our website www.kuenker.com, or get in touch with our Customer Service department. We will be glad to assist you.

Important: Please do not log in from publicly accessible computers such as internet terminals in hotels, restaurants or internet cafés. These connections involve high security risks. If you have no other option, please don not forget to sign out of your account properly, close the browser window and delete any saved passwords after you participated in one of our online auctions.

How does a Künker eLive Premium Auction work?



Just as in our other auctions, you will find many familiar steps. Initially, all items from the auction will be presented in a printed catalogue and on our websites www.kuenker.com and www.eLive-Auction.com. Here, all lots can be viewed in detail. The online auction takes place at www.eLive-Auction.com. Until the item in question is called, you may submit pre-bids of the desired amount, which then will be placed on your behalf during the auction of the item you desire.

During the online auction, lot numbers for every item are called and auctioned off in sequence. Along with your fellow bidders, you have the opportunity to engage in bidding competitions for each item on sale. After each call you may raise your bids in increments and by clicking "*Bid now*" receive the sale award.

How do I send a written bid?

Of course, you may also send us your bids in writing – just as you do at our floor auctions. Please send us your bidding sheets and instructions as early as possible. We cannot guarantee processing your order in a timely manner, if your instructions only reach us shortly before the start of the eLive Premium Auction. The attached form will simplify the submission of your written bid. You may send us your bids via mail, fax or e-mail. If you have never purchased from us, we would like to ask you to provide us with a reference such as the name of a coin dealership or auction house with which you already have a business relationship.

What does it cost to take part in the eLive Premium Auction?

The participation in our eLive Premium Auction is free. You simply need access to myKünker, which also is free of charge. After you have successfully bid in an auction, the following additional charges will be added to the hammer price:

For our German and EU costumers a buyer's premium of 23 %, which includes a VAT or sales tax, will be added to the hammer price. Customers from other countries pay a premium of 20 % if the coins are exported by us.

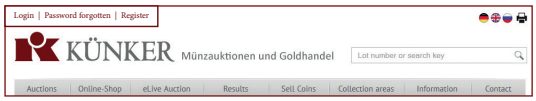
Phone: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
E-Mail: service@kuenker.de
Internet: www.kuenker.com

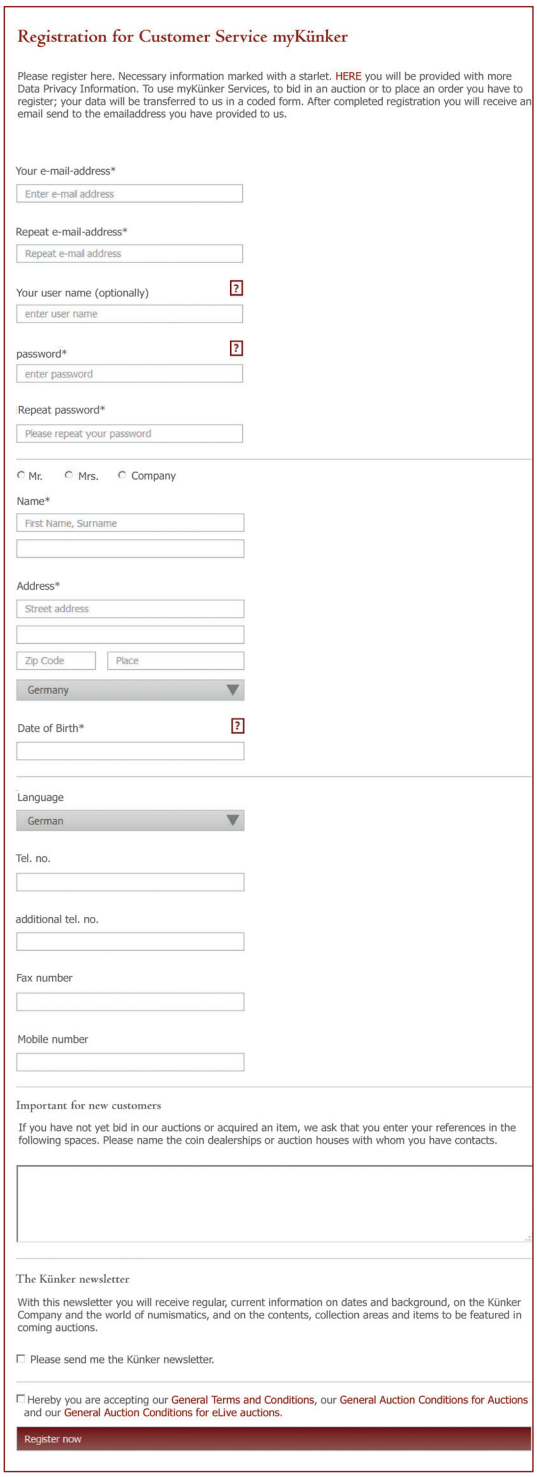
Monday-Thursday 8.30 am - 5 pm
Friday 8.30 am - 4 pm

You wish to register for myKünker?

You can register for your myKünker account on our website www.kuenker.com. Please, register **at least 48 hours** before the auction starts. Just click above our logo on "*Register*". On the following page you will be asked to enter your personal data. The spaces marked with * are required and must be filled in.

If you do not fill in the space "*User Name*", your **e-mail address** will automatically be used as such.





Password

For security reasons it is required that your password must meet the following critieria:

- at least 8 characters
- at least one letter
- at least one number or special character

Address

Please enter your mailing address here, to which we will later send your invoice.

Once your myKünker account is activated, you will be able to enter additional delivery addresses under customer data.

Date of birth

With the entry of your date of birth, you confirm that you are at least 18 years of age and thus contractually capable.

Telephone/Fax

In case we have any questions we strongly recommend to provide us with a telephone or mobile phone number under which we can reach you during our business hours.

Important for new customers

If you have never taken part in our auctions, we ask you to provide your references in the remarks space. Please give us the name of a coin dealership or auction house with which you are already in contact.

Künker newsletter

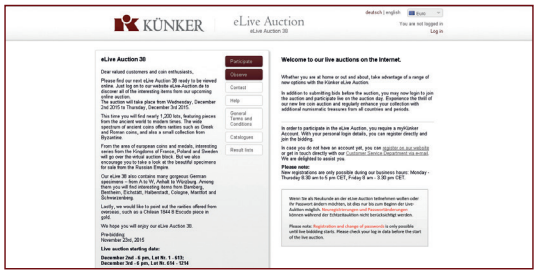
With your consent, we would like to provide you with information about our auctions and news from our online shop.

"*Register Now*"

Lastly, after you have carefully and correctly filled in all required information, you will be asked to check the box next to the Declaration of Consent to our **GTC**. Then click on the red bar "*Register Now*".

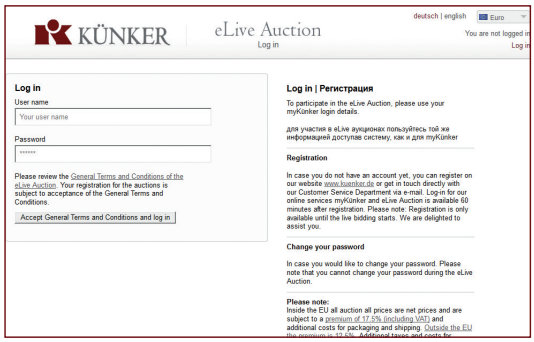
Within a few minutes, you will receive a confirmation e-mail at the previously provided e-mail address. In this e-mail we ask you to click the link, "*Complete Registration*". After doing so, you will have complete access to your personal myKünker account.

Our eLive Premium Auction



The lobby

Here you will get a quick overview of all important upcoming dates (eLive Premium and eLive), and the most important information regarding the current eLive Premium Auction.

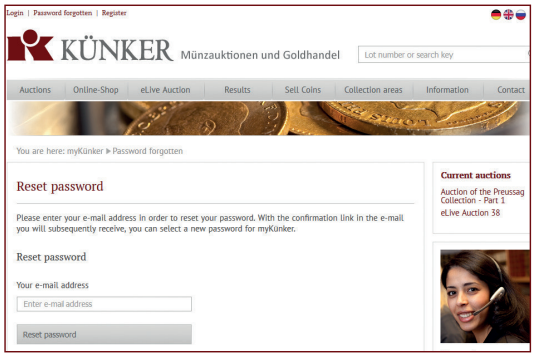


Participate

Click on "*Participate*" and you will be taken either directly to the virtual auction gallery (if you have already registered), or you will arrive at the log-in screen, to be subsequently directed elsewhere.

Observe

If you only wish to inform yourself about the auction lots, or just want to get a first impression about the eLive Auction, click on "*Observe*". This will bring you, without registering, to the auction gallery, except that all elements facilitating the submission of bids are deactivated.



Registration with www.eLive-Auction.com

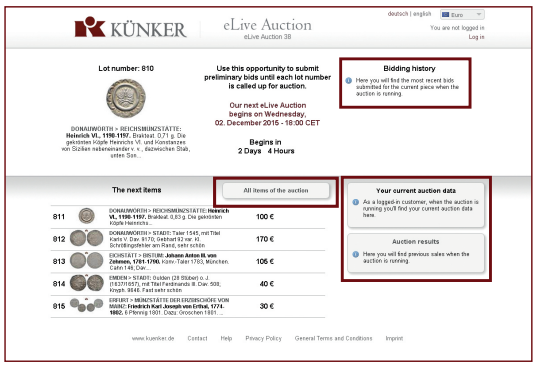
Participation at eLive Premium Auction is carried out through your myKünker account.

If you do not have a myKünker account, you can register in just a few minutes at www.kuenker.com or call our Customer Service Department. We will be glad to help you.

Forgotten your password? Want to change your password?

If you have forgotten your password, go to www.kuenker.com and click "*Forgotten Password*" to reset your password.

Please note: This is only possible before the start of the auction.

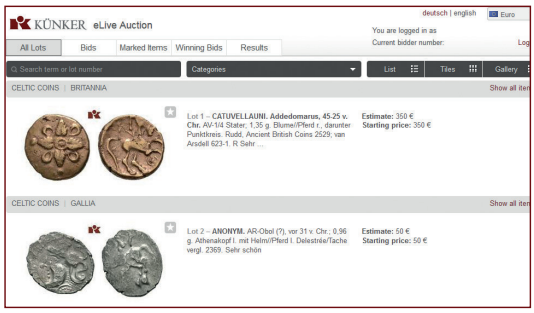


Entry to the virtual auction gallery

Until the online auction begins, you will be shown selected highlights of the upcoming auction and a countdown clock informs you when the auction will start.

During an auction in progress you may follow all submitted bids for an individual item under "*Bidding History*".

The two message boxes "*Your Current Auction Data*" and "*Auction Results*" provide information about your personal auction history and about the final hammer prices achieved at the auction.



Display: all items from the auction

In this overview you can view all items from the auction. For a quick overview the search function will help you: for example by searching by ruler or denomination. A quick search using the lot number is also possible.

For a general overview, you can view the areas under the dropdown "*Categories*". You can even adjust the display to your own requirements. The "*Lists*" and "*Tile*" displays show all items chronologically sorted by lot numbers, accompanied by short descriptions, estimated prices and current starting prices. The "*Tile*" display will also let you see all items of the same area. "*Gallery*" is a basic overview of the lots without any descriptions or further information.

How do I bid in the eLive Premium Auction?

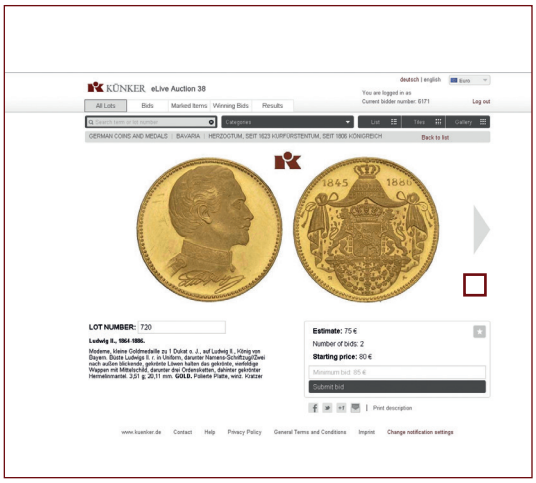
The individual display

This page shows you all information about an individual piece. Beneath the image of the item, you will find all of the auction information on this item: estimated price, number of bids already submitted, and the current starting price based on the pre-bids.

The Star: by starring an item, it will be added to your list of interest and labeled “noted”. The star will then turn orange.

The red bar labeled “*Register and Bid*” indicates that you are currently not registered.

Please note: after entering your information, you will be requested to reconfirm your bid.

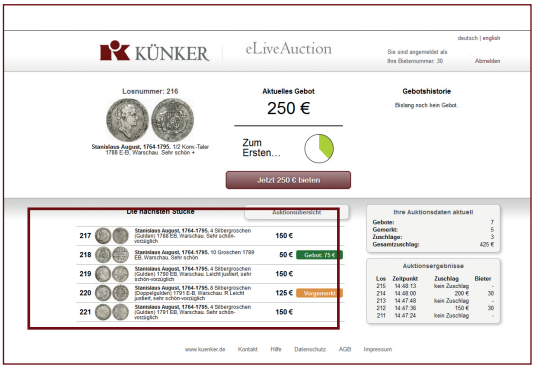


eLive Premium Auction has begun

The preview list

When the auction is in progress, this display shows you the currently called lot and a preview of the next five numbers.

If you have submitted bids for certain items in advance, you will see their current status in this preview. Green means that you are the highest bidder; red means that you have been outbid; and yellow means that you had previously marked this lot as “noted”.



The current lot

The called item is displayed above the preview list, where you will once again find an overview of all important information. The clock shows the virtual countdown to final sale. To raise your bid, click on the red button. If this button turns green, you are the highest bidder. If it turns red, you have been outbid.



The virtual auctioneer

On the right of the current lot you will find the current bid including pre-bids, also a clock (the virtual auctioneer) which shows the time until closing, and finally the central button “*Bid Now*”. This button also signals your current status if you are bidding on a lot; it will turn green if you are the highest bidder and turn red if you have been outbid.

The clock begins again with each raised bid, until no more bids are submitted.



The “*Bid now*” button

Here you can see whether you are the highest bidder at the moment. If you are not, you will find on the button the amount of the next possible bid. If you would like to submit a bid, please simply click on the button at the right moment.



7001 

Föderation. Dollar 1873, Philadelphia. Liberty. 1,50 g Feingold. Fb. 94. **GOLD.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 60** (235756-002). Vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

7002 

Föderation. Silver Dollar 1885 O, New Orleans. Morgan Type. 26,66 g. Yeo. 2021, S. 240. Attraktive Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

7003 

Kalifornien. 1/4 Dollar 1875. Liberty. California Gold. Fb. -; Yeo. 2021, S. 416. **GOLD.** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 63** (9575627). Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

7004 

Alexius Friedrich Christian, 1796-1834. Konv.-Taler 1806. 27,79 g. AKS 2; Dav. 501; Kahnt 2; Thun 1. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7005 

Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1846. Ausbeute. 22,24 g. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7006 

Alexander Carl, 1834-1863. Vereinstaler 1859. 18,46 g. AKS 14; Dav. 505; Kahnt 5; Thun 5. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

7007 

Leopold Friedrich, 1817-1871. 1/6 Taler 1865. 5,33 g. AKS 31; J. 78. Vorzüglich

Mit Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

7008 

Karl Friedrich unter Vormundschaft von Magdalena Wilhelmine und Karl August von Baden, 1738-1745. 1/2 Konv.-Taler 1778, Durlach. 14,01 g. Wielandt 725. **Selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7009 

Karl Ludwig Friedrich, 1811-1818. Ku.-Kreuzer 1811. 6,95 g. AKS 21; J. 7. **Seltener Jahrgang.** Fein zaponiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

7010 

Ludwig, 1818-1830. Doppelgulden 1825. 25,34 g. AKS 54; Dav. 517; Kahnt 20; Thun 17. Min. justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7011 

Ludwig, 1818-1830. Taler (100 Kreuzer) 1829. 18,01 g. AKS 53; Dav. 518; Kahnt 21; Thun 18. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7012 

Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836. Ausbeute. 29,46 g. AKS 85; Dav. 522; Kahnt 26; Thun 22. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7013 

Friedrich I., 1852-1856-1907. Gulden 1867. 2. Badisches Landesschießen in Karlsruhe. 10,55 g. AKS 138; J. 84. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7014 

Albert V., der Großmütige, 1550-1579. 10 Kreuzer 1560, München, mit Titel Ferdinands I. 3,63 g. Hahn 40. **RR** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7015 

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1754, München. 28,08 g. Dav. 1952; Hahn 306. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7016 

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1771 A, Amberg. 28,09 g. Dav. 1954; Hahn 330. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7017 

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Dukat 1773, München. 3,47 g. Fb. 249; Hahn 311. **GOLD.** Bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7018 

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1777, München. 27,98 g. Dav. 1953 A; Hahn 307. Hübsche Patina, min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7019 

Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1778, München. 27,88 g. Dav. 1964; Hahn 345. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7020 

Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1781, München. 28,05 g. Dav. 1965; Hahn 346. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7021 

Karl Theodor, 1777-1799. 1/2 Konv.-Taler 1792, Mannheim, für die Rheinpfalz, auf das Vikariat. 14,02 g. Haas 306; Hahn 402. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7022 

Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1797, München. 28,05 g. Dav. 1966; Hahn 347. Attraktives Exemplar mit prachtvoller Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7023 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Silbermedaille o. J., unsigniert. Preismedaille des landwirtschaftlichen Vereins für Dienstboten. Dickstück in der Größe eines 1/2 Talers mit dem Gewicht eines Talers. Pflug//Vier Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. Mit Laubrand. 33,43 mm; 27,75 g. Witt. 2490 Anm. **R** Gelocht, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7024 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 1/2 Konv.-Taler 1800. 13,98 g. AKS 10; Hahn 425. **R** Min. justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7025 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1801. 28,01 g. AKS 4; Dav. 540; Kahnt 50; Thun 32. Min. justiert, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

7026 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1802. 27,75 g. Mit "MAXIM • JOSEPH" in der Vorderseitenumschrift. AKS 5 Anm.; Dav. 542; Kahnt 51; Thun 33. **RR** Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7027 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kreuzer 1802, für die Rheinpfalz. 0,78 g. Variante ohne "FE" auf der Vorderseite und mit "KREUZ" auf der Rückseite. AKS 25 Anm.; Hahn 436. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7028 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Ku.-1/2 Kreuzer 1802, für die Rheinpfalz. 3,04 g. AKS 27; Hahn 435. **RR** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

7029 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1803. 27,97 g. AKS 8; Dav. 545; Kahnt 55 ; Thun 37. Min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7030 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kreuzer 1803. 0,83 g. AKS 23; Hahn 413. **RR** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7031 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 20 Kreuzer 1804. 6,61 g. AKS 13; Hahn 424. **R** Min. justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7032 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Ku.-Heller 1804. 0,77 g. AKS 29; Hahn 408. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7033 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1805. 27,98 g. Mit "FÜR GOTT UND - VATERLAND •" in der Rückseitenumschrift sowie verändertem Wappenschild. AKS 9 Anm.; Dav. 547; Kahnt 57; Thun 39. **Selten in dieser Erhaltung.** Leicht justiert, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7034 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 6 Kreuzer 1805. 2,67 g. AKS 17; Hahn 421. Streifiger Belag, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7035 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 6 Kreuzer 1805. 1,32 g. AKS 20; Hahn 418. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7036 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kreuzer 1805. 0,82 g. AKS 24; Hahn 415. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7037 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 1/2 Schulpreistaler o. J. (1806-1808). 13,96 g. AKS 62; J. 17 b; Kahnt 61. **R** Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7038 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 1/2 Schulpreistaler o. J. (1806-1808). 13,9 g. AKS 62; J. 17 b; Kahnt 61. **R** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7039 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 1/2 Schulpreistaler o. J. (1806-1808). 13,89 g. AKS 63; J. 18; Kahnt 62. **R** Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7040 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 1/4 Preistaler o. J. (ab 1806), München. 7,16 g. AKS 33; Hahn 454. **Von großer Seltenheit. Prachtexemplar.** Mit Originalöse. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7041 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1807. 28,03 g. AKS 48; Dav. 551; Kahnt 68; Thun 43. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7042 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kreuzer 1809. 0,67 g. AKS 55; J. 8. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7043 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler 1813. 29,4 g. Variante mit IOEPHUS in der Vorderseitenumschrift. AKS 44 Anm.; Dav. 552 var.; Kahnt 64 e; Thun 44 Anm. **Seltene Variante.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7044 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 20 Kreuzer 1813. 6,66 g. Ohne Punkt nach BAIERN. AKS 50; J. 11. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7045 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 6 Kreuzer 1813. 2,87 g. AKS 52; J. 10. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7046 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler 1816. 29,49 g. AKS 44; Dav. 552; Kahnt 64; Thun 44. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7047 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1818. Verfassung. 28,00 g. AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69 b; Thun 45. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7048 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 1/2 Schulpreistaler o. J. (geprägt bis 1837). 13,91 g. AKS 64; J. 19; Kahnt 63. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7049 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1826. Verlegung der Ludwig Maximilians-Hochschule von Landshut nach München. 27,94 g. AKS 115; Dav. 557; Kahnt 78; Thun 50. Etwas fleckige Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7050 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1826. Reichenbach-Fraunhofer. 28,02 g. AKS 114; Dav. 558; Kahnt 77; Thun 51. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7051 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827. Bayerisch-Württembergischer Zollverein. 28,03 g. AKS 116; Dav. 559; Kahnt 79; Thun 52. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7052 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827. Ludwigs-Orden. 27,97 g. AKS 118; Dav. 560; Kahnt 80; Thun 53. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7053 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827. Ludwigs-Orden. Einseitiger Zinnabschlag der Rückseite; 9,52 g. AKS zu 118; Dav. zu 560; Kahnt 80 d; Thun zu 53. **Von großer Seltenheit.** Min. Korrosionsstelle, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7054 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827. Theresien-Orden. 28,01 g. AKS 119; Dav. 561; Kahnt 81; Thun 54. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7055 

Ludwig I., 1825-1848. Kronentaler 1828. 29,55 g. AKS 75; Dav. 556; Kahnt 74; Thun 47. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7056 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828. Verfassungssäule. 27,99 g. AKS 123; Dav. 562; Kahnt 82; Thun 55. Prachtvolle Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7057 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828. Segen des Himmels. 28,09 g. AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56. Fleckige Patina, vorzüglich

Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.

Schätzung: 250,00 €

7058 

Ludwig I., 1825-1848. 6 Kreuzer 1828. 2,7 g. AKS 80; J. 22. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7059 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1829. Handelsvertrag zwischen Bayern, Preußen, Württemberg und Hessen. 28,03 g. AKS 124; Dav. 564; Kahnt 84; Thun 57. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7060 

Ludwig I., 1825-1848. 3 Kreuzer (Groschen) 1829. 1,31 g. AKS 83; J. 21. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

7061 

Ludwig I., 1825-1848. Kreuzer 1829. 0,77 g. AKS 86; J. 20. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7062 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1830. Bayerns Treue. 28,01 g. AKS 125; Dav. 566; Kahnt 85; Thun 58. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7063 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1832. Otto Prinz von Bayern, Griechenlands erster König. 27,99 g. AKS 127; Dav. 568; Kahnt 87; Thun 60. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7064 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1832. Otto Prinz von Bayern, Griechenlands erster König. 27,99 g. Variante mit leerem Wappenschild neben der stehenden Hellas. AKS 127 var.; Dav. 568 var.; Kahnt 87 c; Thun 60 var. **Seltene Variante.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7065 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1833. Zollverein. 28,08 g. AKS 128; Dav. 569; Kahnt 89; Thun 61. Feine Patina, min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7066 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1833. Denkmal der 30.000 Bayern, welche im russischen Kriege den Tod fanden. 27,99 g. AKS 129; Dav. 570; Kahnt 88; Thun 62. Kräftige Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7067 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835. Zollverein. 28,06 g. AKS 132; Dav. 573; Kahnt 92; Thun 65. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7068 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835. Bayerische Hypotheken-Bank. 28,01 g. AKS 133; Dav. 574; Kahnt 93; Thun 66. Vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

7069 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835. Denkmal bei Aibling. 28,01 g. AKS 134; Dav. 575; Kahnt 94; Thun 67. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7070 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835. Erste Eisenbahn Nürnberg-Fürth. 27,89 g. AKS 135; Dav. 576; Kahnt 95; Thun 68. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7071 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835. Denkmal des Königs Maximilian Josef. 28,00 g. Mit langem Zepter. AKS 136 a; Dav. 577; Kahnt 96; Thun 69. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7072 

Ludwig I., 1825-1848. 3 Kreuzer (Groschen) 1835. 1,37 g. AKS 84; J. 28. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7073 

Ludwig I., 1825-1848. Ku.-Pfennig 1835. 1,34 g. AKS 93; J. 25. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Herrliche Tönung, Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7074 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1836. Otto-Kapelle. 28,00 g. AKS 138; Dav. 579; Kahnt 98; Thun 71. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7075 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1837. St. Michaels-Orden. 27,98 g. AKS 139; Dav. 580; Kahnt 99; Thun 72. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7076 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1837. Münzvereinigung süddeutscher Staaten. 37,07 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E. F. M. S 98 a var.; Dav. 581; Kahnt 102 b; Thun 75. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar von polierten Stempeln.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7077 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1838. Einteilung des Königreichs. 37,12 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E F M. AKS 99 a var.; Dav. 582; Kahnt 103 a; Thun 76. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7078 

Ludwig I., 1825-1848. Gulden 1838. 10,59 g. AKS 78; J. 62. ttraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7079 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1839. Reitersäule. 37,17 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E. F. M. AKS 100 b; Dav. 583; Kahnt 104 a; Thun 77. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7080 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1840. 37,08 g. AKS 73; Dav. 584; Kahnt 100; Thun 73. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7081 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1840. Standbild von Albrecht Dürer. 36,96 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E. F. M. AKS 101 b; Dav. 585; Kahnt 105 a; Thun 78. Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7082 

Ludwig I., 1825-1848. 6 Kreuzer 1840. 2,55 g. AKS 82; J. 60. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7083 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Walhalla. 37,11 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E. F. M. AKS 103 b; Dav. 587; Kahnt 107 a; Thun 80. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

7084 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. 37,11 g. Variante mit Stempelfehler "1 . OCTB. 1842". Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E. F. M. AKS 104 Anm.; Dav. 588 A; Kahnt 108 a; Thun 81 Anm. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7085 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1843. Gründung der Hochschule in Erlangen. 37,09 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E F M. AKS 105 a; Dav. 590 var.; Kahnt 109; Thun 82. Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7086 

Ludwig I., 1825-1848. 3 Kreuzer 1843. 1,14 g. AKS 85; J. 59. **Selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7087 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1844. Feldherrnhalle. 37,10 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E F M. AKS 106 a; Dav. 591 var.; Kahnt 110; Thun 83. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7088 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1845. Standbild des Freiherrn von Kreittmayr. 37,02 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E F M. AKS 107 a; Dav. 592 var.; Kahnt 111; Thun 84. Winz. Randfehler, min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7089 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1845. Erbprinz Ludwig. 37,08 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E F M. AKS 108 a; Dav. 593 var.; Kahnt 112; Thun 85. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7090 

Ludwig I., 1825-1848. Doppelgulden 1846. 21,17 g. AKS 77; Dav. 594; Kahnt 73; Thun 89. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7091 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1847. Julius Echter von Mespelbrunn. 36,98 g. Mit Randschrift: ★ ★ DREY-EINHALB GULDEN ★ ★ VII E F M. AKS 110 a; Dav. 596 var.; Kahnt 114; Thun 87. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

7092 

Ludwig I., 1825-1848. Ku.-2 Pfennig 1847. 2,34 g. AKS 91; J. 57. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7093 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1848. 37,07 g. AKS 74; Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7094 

Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1848. Verfassung. 37,07 g. Mit Randschrift: ★ VEREINSMÜNZE ★VII EINE F. MARK. AKS 163 a; Dav. 598; Kahnt 120; Thun 92. Winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7095 

Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1848. Verfassung. Abschlag in Zinn; 20,22 g. Mit glattem Rand. AKS 163 Anm; Dav. zu 598; Kahnt 120 d; Thun zu 92. **RR** Min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7096 

Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1849. 21,1 g. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7097 

Maximilian II., 1848-1864. Ku.-Heller 1850. 0,64 g. AKS 162; J. 55. Vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

7098 

Maximilian II., 1848-1864. 3 Kreuzer 1852. 1,28 g. AKS 154; J. 59. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7099 

Maximilian II., 1848-1864. 6 Kreuzer 1853. 2,53 g. AKS 153; J. 60. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7100 

Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1854. Glaspalast. 37,04 g. Mit Randschrift: ★ VEREINSMÜNZE ★ VII EINE F. MARK. AKS 166 a; Dav. 603; Kahnt 123 b; Thun 95. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7101 

Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1855. 37,09 g. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7102 

Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855. Mariensäule. 21,10 g. AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7103 

Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden o. J. (1855). Mariensäule. Abschlag der Probe in Zinn; 21,23 g. Mit glattem Rand, ohne Signatur auf der Vorderseite und mit veränderter Rückseite. AKS zu 169; Dav. zu 604; Kahnt 118 f; Thun zu 97. **RR** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7104 

Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1856. 37,07 g. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7105 

Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1856. 21,18 g. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Attraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7106 

Maximilian II., 1848-1864. Ku.-Pfennig 1856. 1,27 g. AKS 160; J. 56. Vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

7107 

Maximilian II., 1848-1864. Ku.-Heller 1856. 0,57 g. Mit glattem Rand. AKS 162 (dort mit Riffelrand); J. 55 (dort mit Riffelrand). **R** Vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

7108 

Maximilian II., 1848-1864. Vereinstaler 1857 und 1864. 18,53 g und 18,39 g. AKS 149; Dav. 606; Kahnt 116; Thun 98. **2 Stück.** Fast vorzüglich und fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7109 

Maximilian II., 1848-1864. Kreuzer 1858. 0,85 g. AKS 156; J. 93. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

7110 

Maximilian II., 1848-1864. Ku.-Pfennig 1863. 1,29 g. AKS 161; J. 91. Vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

7111 

Ludwig II., 1864-1886. Gulden 1864. 10,55 g. AKS 177; J. 100. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7112 

Ludwig II., 1864-1886. 1/2 Gulden 1865. 5,29 g. AKS 179; J. 99. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7113 

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1866. 18,51 g. Kopf mit Scheitel. AKS 173; Dav. 609; Kahnt 127; Thun 102. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7114 

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1867. 18,51 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7115 

Ludwig II., 1864-1886. 6 Kreuzer 1867. 2,36 g. AKS 181; J. 98. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Erstabschlag, min. Belagreste, Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7116 

Ludwig II., 1864-1886. 1/2 Gulden 1868. 5,26 g. Kopf ohne Scheitel. AKS 180; J. 102. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7117 

Ludwig II., 1864-1886. Gulden 1869. 10,56 g. AKS 178; J. 103. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7118 

Ludwig II., 1864-1886. Ku.-Pfennig 1870. 1,22 g. AKS 185; J. 91. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7119 

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Stempel von J. Ries. 18,53 g. AKS 175; Dav. 614; Kahnt 130; Thun 106. **R** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7120 

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Stempel von J. Ries. 18,43 g. AKS 175; Dav. 614; Kahnt 130; Thun 106. **R** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7121 

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,49 g. AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › LOTS

7122



2 Mark 1913 ohne Münzzeichen, Probe in versilberter Bronze (Schaaf 51/G 1); Zinnmedaille 1916, auf den Tod Prinz Heinrichs; Silbermedaille 1895, für die Veteranen des deutsch-französischen Krieges 1870/71; Silbermedaille 1968, zum 50jährigen Jubiläum des Freistaates Bayern. **4 Stück.** Etwas Belag (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

7123



Friedrich VI., 1404-1440. Einseitiger Pfennig, 1434-1437, Neustadt an der Aisch oder Schwabach. 0,33 g. Prägung im Münzverein mit dem Bamberger Bischof Anton von Rotenhan (1431-1459). Mit E über den Wappenschilden. v. Schr. 253. **RR** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

7124



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Reichstaler preuß. 1791 E, Königsberg. 21,19 g. Dav. 2599; J. 25; Olding 10. **Seltener Jahrgang.** Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7125



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1818 A. 22,11 g. AKS 13; Dav. 759; Kahnt 365; Olding 106; Thun 246. **Selten in dieser Erhaltung.** Min. justiert, vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

7126



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Vereinsdoppeltaler 1840 A. 37,03 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Olding 179; Thun 252. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

7127



August Wilhelm, 1714-1731. 2 Mariengroschen 1723, Zellerfeld. 1,15 g. Welter 2407. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

7128 

Karl II., 1815-1830. Selbständige Regierung, 1823-1830. 24 Mariengroschen 1818 FR. 12,97 g. AKS 27; J. 219. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7129 

Karl II., 1815-1830. Selbständige Regierung, 1823-1830. 24 Mariengroschen 1826 CvC. 13 g. AKS 54; J. 238 a. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7130 

Wilhelm, 1831-1884. Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 37,07 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

7131 

Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,51 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Kl. Reste von Zaponlack, Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7132 

Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. 50 Jahre Vereinigung Ostfrieslands mit Hannover. 18,50 g. AKS 161; Dav. 685; Kahnt 241; Thun 177. **Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

7133 

Taler 1863. 50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,50 g. AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Patina, Randfehler, min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

7134 

Taler 1865. 2. Deutsches Bundesschießen. 17,51 g. AKS 16; Dav. 628; Kahnt 163; Thun 126. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7135 

Taler 1871. Sieg. 17,51 g. AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

7136 

20 Kreuzer 1776. 6,65 g. J. u. F. 891. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7137 

Kreuzer 1783. 0,64 g. J. u. F. 906. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7138 

Konv.-Taler 1796. Kontribution. 28,02 g. Dav. 2229; J. u. F. 965 b. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7139 

Gulden 1838. 10,57 g. AKS 11; J. 22. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7140 

1/2 Gulden 1838. 5,29 g. AKS 15; J. 21. Min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7141 

Silberabschlag von den Stempeln des Ku.-Hellers 1838. 1,99 g. AKS 32 Anm.; J. zu 12. **RR** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7142 

Vereinsdoppeltaler 1840. 37,02 g. AKS 3; Dav. 640; Kahnt 181; Thun 130. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7143 

1/2 Gulden 1847. 5,3 g. AKS 16; J. 26. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7144 

Doppelgulden 1848. Constituierende Versammlung. 21,16 g. AKS 38; Dav. 643; Kahnt 175; Thun 134. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7145 

Doppelgulden 1848. Erzherzog Johann. 21,22 g. AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7146 

Doppelgulden 1849. 100. Geburtstag Goethes. 21,20 g. AKS 41; Dav. 646; Kahnt 178; Thun 137. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7147 

Silberabschlag von den Stempeln des Ku.-Hellers 1852. 1,3 g. AKS 34 Anm.; J. zu 29. **RR** Alte, kräftige Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7148 

Doppelgulden 1854. 21,2 g. AKS 5; Dav. 642; Kahnt 173; Thun 132. **Seltener Jahrgang.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7149 

Doppelgulden 1855. Religionsfrieden. 21,20 g. AKS 42; Dav. 647; Kahnt 179; Thun 138. Feine Tönung, min. Kratzer im Feld der Rückseite, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7150 

Vereinstaler 1859. 100. Geburtstag Schillers. 18,49 g. AKS 43; Dav. 650; Kahnt 167; Thun 139. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7151 

Vereinstaler 1859. 100. Geburtstag Schillers. 18,47 g. AKS 43; Dav. 650; Kahnt 167; Thun 139. Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7152 

Gulden 1859. 10,56 g. AKS 13; J. 33. Kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

7153 

Vereinstaler 1860. 18,5 g. AKS 8; Dav. 649; Kahnt 168 e; Thun 142. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7154 

Vereinstaler 1860. 18,34 g. AKS 8; Dav. 649; Kahnt 168 e; Thun 142. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

7155 

Doppelter Vereinstaler 1861. 36,97 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7156 

Vereinstaler 1861. 18,5 g. AKS 9; Dav. 652; Kahnt 169; Thun 143. **R** Vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

7157 

Gulden 1861. 10,57 g. AKS 13; J. 33. Min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7158 

Vereinstaler 1862. Schützenfest. 18,49 g. AKS 44; Dav. 653; Kahnt 171; Thun 146. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7159 

Vereinstaler 1862. 18,49 g. AKS 10; Dav. 652; Kahnt 170; Thun 144. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7160 

Vereinstaler 1862. Schützenfest. 18,49 g. AKS 44; Dav. 653; Kahnt 171; Thun 146. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7161 

1/2 Gulden 1862. 5,28 g. AKS 17; J. 37. **R** **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7162 

Vereinstaler 1863. Fürstentag. 18,50 g. AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7163 

Ku.-Schlachthausmarke o. J. (1864-1866), zu 2 Gulden 24 Kreuzern und 4 Kreuzern. 11,26 g und 5,50 g. J. u. F. 1736, 1740. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7164 

Doppelter Vereinstaler 1866. 36,95 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7165 

Bronzemedaille 1897, unsigniert, Werkstatt Mayer, Stuttgart. Preismedaille, verliehen an die Radfahrer des Frankfurter Blumen-Corsos. Weibliche Figur sitzt auf Mauer zwischen Säulen, in der Rechten Kranz, die Linke ruht auf Blumen, auf dem Boden Blumen pflückender Armor, im Hintergrund befestigt Amor Girlande an Säulen//Neun Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 33,41 mm; 16,10 g. J. u. F. 2321. **Von großer Seltenheit. Nur 6 Exemplare geprägt.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › FÜRSTENTUM FRANKFURT

7166 

Carl Theodor von Dalberg, Fürstprimas des Rheinbundes, 1806-1815. Silbermedaille 1807, unsigniert, vermutlich von J. Chr. Reich, auf seine Huldigung. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Stadtansicht von Frankfurt, oben strahlendes Gottesauge. 41,36 mm; 26,66 g. J. u. F. 987; Slg. Pick 833; Slg. Walther 689. Sehr attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7167 

Carl Theodor von Dalberg, Fürstprimas des Rheinbundes, 1806-1815. Kreuzer 1808. 0,61 g. AKS 3; J. 2. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › FÜRSTENTUM FRANKFURT

7168 

Carl Theodor von Dalberg, Fürstprimas des Rheinbundes, 1806-1815. Kreuzer 1808. 0,64 g. AKS 3; J. 2. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FÜRSTENBERG › FÜRSTENTUM

7169 

Karl Joachim, 1796-1804. 10 Kreuzer 1804. 3,89 g. AKS 4. Etwas justiert, min. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

7170 

Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm, 1832-1847. Taler 1839. 22,07 g. AKS 46; Dav. 692; Kahnt 252; Thun 184. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NASSAU › NASSAU, HERZOGTUM

7171 

Friedrich August zu Usingen, 1803-1816. Konv.-Taler 1811. 27,9 g. Variante mit vertiefter Randschrift, mit sechs Früchten am Lorbeerzweig und mit Punkt nach NASSAU. AKS 25 Anm.; Dav. 738; Kahnt 300 b; Thun 220 Anm. Leicht berieben, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7172 

Friedrich Wilhelm zu Weilburg, 1806-1816. Konv.-Taler 1813. 27,94 g. AKS 34; Dav. 736; Kahnt 304; Thun 223. Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7173 

Wilhelm, 1816-1839. Kronentaler 1832. 29,46 g. AKS 42; Dav. 743; Kahnt 311; Thun 230. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7174 

Adolph, 1839-1866. Vereinsdoppeltaler 1840. 36,96 g. AKS 58; Dav. 744; Kahnt 317; Thun 231. Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

7175 

Adolph, 1839-1866. Doppelgulden 1847. 21,21 g. AKS 62; Dav. 746; Kahnt 312; Thun 233. Min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7176 

Adolph, 1839-1866. Vereinsdoppeltaler 1854. 37,1 g. Ohne Signatur "ZOLLMANN" am Halsabschnitt. AKS 60; Dav. 745; Kahnt 318 d; Thun 232. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7177 

Adolph, 1839-1866. Doppelter Vereinstaler 1860. 37,02 g. AKS 61; Dav. 748; Kahnt 319; Thun 235. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7178 

Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1860. 18,51 g. Variante mit doppeltem Ohr. AKS 63; Dav. 747; Kahnt 313 b; Thun 234. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7179 

Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1860. 18,43 g. AKS 63; Dav. 747; Kahnt 313; Thun 234. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7180 

Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1864. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,46 g. AKS 77; Dav. 750; Kahnt 316; Thun 238. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7181 

Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1717, Nürnberg, auf die 150-Jahrfeier der Städtischen Lateinschule und die 200-Jahrfeier der Reformation. 1,71 g. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4980; Slg. Opitz 2567; Slg. Whiting 212. **RR** Patina, vorzüglich

Exemplar der Slg. Horn, eLive Premium Auktion Fritz Rudolf Künker 272, Berlin 2016, Nr. 1511.

Schätzung: 200,00 €

7182 

Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1717, Nürnberg, auf die 150-Jahrfeier der Städtischen Lateinschule und die 200-Jahrfeier der Reformation. 1,55 g. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4980; Slg. Opitz 2567; Slg. Whiting 212. **RR** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

7183 

Silbermedaille 1890, von L. Chr. Lauer. Gedenkmedaille des Vereins für Münzkunde anlässlich der Enthüllung des Behaimdenkmals. Büste der Noris mit Mauerkrone l.//Denkmal. 33,35 mm; 18,85 g. Erlanger 273; Slg. Erlanger 1316. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7184 

Bronzemedaille 1926, von F. König, auf den Erinnerungstag der Armee und Marine. Uniformiertes Brustbild des Kronprinzen Ruprecht von Bayern l.//Stadtansicht, davor Stahlhelm über Anker zwischen zwei Wappen. 39,95 mm; 20,22 g. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

7185 

Paul Friedrich August, 1829-1853. Taler 1846. 22,21 g. AKS 9; Dav. 752; Kahnt 320; Thun 240. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7186 

Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Vereinstaler 1858. 18,47 g. AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › FÜRSTENTUM

7187 

Carl Theodor von Dalberg, 1804-1810. 1/2 Konv.-Taler 1809. 13,98 g. AKS 8; J. 5; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4945. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-OBERGREIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM

7188 

Heinrich XI., 1723-1800. Konv.-Taler 1769, Saalfeld. 27,86 g. Dav. 2634; Schmidt/Knab 246. Hübsche Patina, min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7189 

Heinrich XIII., 1800-1817. 1/6 Taler 1808. 5,32 g. AKS 5; J. 36. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7190 

Heinrich XX., 1836-1859. Vereinstaler 1858. 18,52 g. AKS 14; Dav. 798; Kahnt 400; Thun 280. Von polierten Stempeln, fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7191 

Heinrich XXII., 1859-1902. Ku.-Pfennig 1864. AKS 18; J. 45. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

7192 

Heinrich XXII., 1859-1902. Vereinstaler 1868. 18,47 g. AKS 15; Dav. 799; Kahnt 402; Thun 281. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7193 

Heinrich XXII., 1859-1902. Silbergroschen 1868 A. 2,18 g. AKS 16; J. 49. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7194 

Heinrich der Jüngere, 1572-1635. Kipper-12 Kreuzer 1621, Lobenstein, mit Titel Ferdinands II. 2. Sorte. 3,37 g. Schmidt/Knab 430; Slg. Kraaz 940. **R** Belagreste, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7195 

Heinrich XXX., 1748-1802. Silbermedaille 1798, unsigniert, auf sein 50jähriges Regierungsjubiläum. Büste r.//Sieben Zeilen Schrift. 42,33 mm; 20,21 g. Schmidt/Knab 664. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Exemplar der Slg. Horn, eLive Premium Auktion Fritz Rudolf Künker 272, Berlin 2016, Nr. 1594.

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

7196 

Heinrich XII., 1744-1784. 1/6 Taler 1763, Saalfeld. 5,51 g. Schmidt/Knab 525. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Exemplar der Slg. Horn, eLive Premium Auktion Fritz Rudolf Künker 272, Berlin 2016, Nr. 1595.

Schätzung: 200,00 €

7197 

Heinrich XII., 1744-1784. 1/6 Taler 1763, Saalfeld. 5,44 g. Schmidt/Knab 525. Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

7198 

Heinrich XII., 1744-1784. Konv.-Taler 1764, Saalfeld. 27,91 g. Dav. 2641; Schmidt/Knab 530. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

7199 

Heinrich XLII., 1784-1818. Groschen 1815. 1,57 g. AKS 24; J. 122 a. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7200 

Heinrich XLII., 1784-1818. Ku.-3 Pfennig 1816. 4,87 g. AKS 25; J. 121. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

7201 

Heinrich LXVII., 1854-1867. 2 Silbergroschen 1855. 3,06 g. AKS 37; J. 132. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7202 

Heinrich LXVII., 1854-1867. Silbergroschen 1855. 2,24 g. AKS 38; J. 131. Min. Belagreste, fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7203 

Heinrich LXVII., 1854-1867. Vereinstaler 1862. 18,5 g. AKS 36; Dav. 802; Kahnt 408; Thun 287. Vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung: 250,00 €

7204 

Heinrich XIV., 1867-1913. Vereinstaler 1868. 18,49 g. AKS 41; Dav. 803; Kahnt 409; Thun 288. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7205 

Heinrich XIV., 1867-1913. Ku.-Pfennig 1868. 1,45 g. AKS 43; J. 134. **Prachtexemplar.** Erstabschlag, Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

7206 

Friedrich August II., 1733-1763. 1/2 Reichstaler 1741, Dresden, auf das Vikariat. 13,74 g. Kahnt 640 (dort als 2/3 Taler bezeichnet). Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7207 

Friedrich August II., 1733-1763. 1/24 Taler (Groschen) 1753, Leipzig. 1,9 g. Kahnt 583. **RR** Leichte Prägeschwäche, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

7208 

Friedrich August II., 1733-1763. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1763, Dresden. 13,83 g. Kahnt 549. Min. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

7209 

Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1821 (Jahreszahl im Stempel aus 1820 geändert) IGS. Ausbeute. 27,84 g. AKS 23; Dav. 858; Kahnt 423 d; Thun 299. **R** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7210 

Friedrich August II., 1836-1854. Konv.-Taler 1838 G. 27,99 g. AKS 97; Dav. 872 A; Kahnt 445; Thun 319. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7211 

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1858 F. Ausbeute. 18,50 g. AKS 134; Dav. 892; Kahnt 465; Thun 342. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7212 

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1866 B. Ausbeute. 18,50 g. AKS 135; Dav. 896; Kahnt 471; Thun 349. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7213 

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1868 B. 18,5 g. AKS 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7214 

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,50 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Feine Patina, Erstabschlag, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

7215 

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 37,02 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Vorzüglich-Stempelglanz

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

7216 

Josef, 1834-1848. Ku.-Abschläge der Vorder- und Rückseite des Vereinsdoppeltalers 1841. Vorderseite = incuse Rückseite. 3,45 g und 3,15 g. AKS zu 48; Dav. zu 811; Kahnt zu 481; Thun zu 353. **2 Stück. RR** Jeweils mit Tuscheziffer "27", vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

7217 

Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Zinnmedaille 1594 (spätere Anfertigung), unsigniert, auf den Reichstag zu Regensburg. Geharnischtes Brustbild//Verziertes Wappen mit Wahlspruch DOMINE CONSERVA ME IN VERBO TVO (= Herr bewahre mich in deinem Wort). 36,42 mm; 15,33 g. Slg. Merseb. -; Tentzel zu Tf. 27, VII, 377 . **RR** Kl. Feilspur auf der Vorderseite, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7218 

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1610, Saalfeld. 28,85 g. Dav. 7523; Koppe 193; Schnee 341. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

7219 

Carl August, 1775-1828. 1/2 Konv.-Taler 1813. 13,9 g. AKS 3; J. 514. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7220 

Carl Friedrich, 1828-1853. 37,06 g. Ku.-Abschläge der Vorder- und Rückseite des Vereinsdoppeltalers 1842. Vorderseite = incuse Rückseite. 5,16 g und 4,03 g. AKS zu 20; Dav. zu 844; Kahnt zu 515; Thun zu 383. **2 Stück. RR** Jeweils mit Tuscheziffer "13", winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

7221 

Carl Alexander, 1853-1901. Vereinstaler 1866. 18,51 g. AKS 33; Dav. 847; Kahnt 516; Thun 386. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, min. Kratzer im Feld der Vorderseite, fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

7222 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. 3 Kreuzer 1808. 1,59 g. AKS 170; J. 403. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Feine Tönung, Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7223 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Kreuzer 1812. 0,73 g. AKS 173; J. 402. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7224 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. 6 Kreuzer 1813. 2,32 g. AKS 169 b; J. 404. Vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

7225 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1829. Ausbeute. 11,79 g.AKS 185; J. 419. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7226 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Kreuzer 1829. 0,7 g. AKS 199; J. 416. Min. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7227 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1836 K. 12,71 g. Jahreszahl unter der Krone und Münzzeichen unter der Schleife. AKS 186; J. 426. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

7228 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Doppelgulden 1854. 21,16 g. AKS 183; Dav. 837; Kahnt 506; Thun 378. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7229 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Ku.-Kreuzer 1854. 5,2 g. AKS 206; J. 442. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD

7230 

Ernst I., 1806-1826. Konv.-Taler 1817. 27,97 g. Mit Randschrift: EIN SPECIES (Rosette) THALER (Verzierungen). AKS 126; Dav. 832; Kahnt 501 c; Thun 372. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

7231 

Ernst I., 1826-1844. 3 Kreuzer 1828. 1,15 g. AKS 84; J. 242. Attraktives Exemplar, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7232 

Ernst I., 1826-1844. 10 Kreuzer 1831. 3,92 g. AKS 79; J. 252. **Selten in dieser Erhaltung.** Winz. Kratzer auf der Vorderseite, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7233 

Ernst I., 1826-1844. 1/6 Taler 1842. 5,32 g. AKS 75; J. 271. Min. Graffio im Feld der Vorderseite, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

7234 

Ernst II., 1844-1893. 1/6 Taler 1845. 5,31 g. AKS 104; J. 281. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7235 

Ernst II., 1844-1893. 1/6 Taler 1864. 5,34 g. AKS 107; J. 295. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7236 

Ernst II., 1844-1893. 2 Groschen 1865. 3,19 g. AKS 109; J. 294. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7237 

Ernst II., 1844-1893. Vereinstaler 1869. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,49 g. AKS 117; Dav. 827; Kahnt 497; Thun 370. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

7238 

Friedrich Günther, 1807-1867. Ku.-Abschläge der Vorder- und Rückseite des Vereinsdoppeltalers 1845. Vorderseite = incuse Rückseite. 4,45 g und 8,60 g. AKS zu 11; Dav. zu 913; Kahnt zu 539; Thun zu 392. **2 Stück.** Jeweils mit Tuscheziffer "12", vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

7239 

Hermann von Waldeck, 1184-1223, oder Heinrich von Schwalenberg, 1185-1214. Pfennig auf Soester Schlag, Münzstätte Korbach oder Schwalenberg. Nachahmung der Soester Pfennige Erzbischof Adolfs I., 1193-1205. 1,32 g. Mauer mit Tor, darüber ein Kuppelturm zwischen Krummstab und Kreuzfahne//Coloniamonogramm, anstelle des ersten O ein achtstrahliger Stern. Hävernick 925; Krusy 38. **RR** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7240 

Christian und Wolrad IV., 1597-1638. 3 Kreuzer (Groschen) 1620, mit Titel Ferdinands II. 1,06 g. Slg. Hennig 90; Slg. Kayser -. **R Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7241 

Friedrich, 1763-1812. 1/4 Konv.-Taler 1810. 7,72 g. AKS 3; J. 7 a. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7242 

Georg, 1805-1812-1813. 1/24 Taler (Groschen) 1807. 1,86 g. AKS 12; J. 10. **Von großer Seltenheit.** Kräftige Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7243 

Georg Heinrich, 1813-1845. Mariengroschen 1814. Probe; 6,33 g. Geprägt auf dem Schrötling des 1/3 Talers. AKS 29 Anm.; J. zu 24. **RR** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7244 

Georg Heinrich, 1813-1845. Mariengroschen 1814. 1,22 g. AKS 29; J. 24. Prachtvolle Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7245 

Georg Heinrich, 1813-1845. Mariengroschen 1820. 1,46 g. AKS 31; J. 26. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7246 

Georg Heinrich, 1813-1845. 1/3 Taler 1824. 8,35 g. AKS 19; J. 29. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7247 

Georg Heinrich, 1813-1845. 1/3 Taler 1824. 8,84 g. AKS 21; J. 31. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7248 

Georg Victor, 1852-1893. Vereinstaler 1867. 18,49 g. AKS 45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7249 

Georg Victor, 1852-1893. Silbergroschen 186/. Probe in Blei; 2,76 g. Mit glattem Rand. AKS - (zu 47, dort in Silber); J. - (zu 38 B, dort in Silber). **Von größter Seltenheit.** Min. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7250 

Österreichische Besetzung, 1520-1534. Dreier 1523, mit Titel Ferdinands I. 0,94 g. Klein/Raff 76. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7251 

Julius Friedrich, Administrator und Vormund von Eberhard III., 1631-1633. 15 Kreuzer 1632, Stuttgart-Berg. 4,99 g. Klein/Raff 535. **RR** Winz. Zainende, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

7252 

Eberhard Ludwig, 1693-1733. 1/4 Reichstaler 1694, Stuttgart. 7,25 g. Klein/Raff 54 a. **RR** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7253 

Karl Eugen, 1744-1793. 15 Kreuzer 1759 (Jahreszahl im Stempel aus 1750 geändert), Stuttgart. 4,39 g. Klein/Raff 287.1 a. Attraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7254 

Karl Eugen, 1744-1793. Konv.-Taler 1769, Stuttgart. 27,93 g. Dav. 2866 A; Klein/Raff 370.1. Feine Patina, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7255 

Karl Eugen, 1744-1793. 10 Kreuzer 1790, Stuttgart. 3,91 g. Klein/Raff 404.1. **R** Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7256 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 20 Kreuzer 1798, Stuttgart. 6,7 g. AKS 4; Klein/Raff 7. **R** Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

7257 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 6 Kreuzer 1799, Stuttgart. 2,55 g. AKS 8; Klein/Raff 9. **R** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7258 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 3 Kreuzer 1800. 1,46 g. AKS 11; Klein/Raff 10.2. **R** Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7259 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 6 Kreuzer 1805. 2,1 g. AKS 23; Klein/Raff 20.2. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7260 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 6 Kreuzer 1806. 2,14 g. AKS 49; J. 3 a. **R** Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7261 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 10 Kreuzer 1808. 3,89 g. AKS 47; J. 10. **R** Min. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, vorzüglich

Exemplar der Slg. Johann Max Böttcher, Auktion Möller 42, Kassel 2006, Nr. 2002.

Schätzung: 500,00 €

7262 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 20 Kreuzer 1810. 6,59 g. AKS 44; J. 13. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7263 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 20 Kreuzer 1812. 6,58 g. AKS 46; J. 16. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7264 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 10 Kreuzer 1812. 3,78 g. AKS 48; J. 15. **RR** Leichte Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7265 

Wilhelm I., 1816-1864. 6 Kreuzer 1817. 2,18 g. AKS 94; J. 31. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7266 

Wilhelm I., 1816-1864. 20 Kreuzer 1818. 6,6 g. AKS 88; J. 35. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7267 

Wilhelm I., 1816-1864. 10 Kreuzer 1818. 3,94 g. AKS 92; J. 34. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7268 

Wilhelm I., 1816-1864. 3 Kreuzer 1818. 1,28 g. AKS 101; J. 30. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7269 

Wilhelm I., 1816-1864. Kreuzer 1818. 0,72 g. AKS 107; J. 29. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7270 

Wilhelm I., 1816-1864. 1/2 Kreuzer 1818. 0,45 g. AKS 113; J. 28. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7271 

Wilhelm I., 1816-1864. 20 Kreuzer 1823. 6,69 g. AKS 89; J. 46. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Min. justiert, fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7272 

Wilhelm I., 1816-1864. 10 Kreuzer 1823. 3,82 g. AKS 93; J. 44. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7273 

Wilhelm I., 1816-1864. 6 Kreuzer 1823. 2,24 g. AKS 95; J. 42. **RR** Rauher Schrötling, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7274 

Wilhelm I., 1816-1864. 6 Kreuzer 1823. 2,35 g. AKS 96; J. 43 a. **Selten in dieser Erhalung. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7275 

Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1824. 25,26 g. Ohne Münzmeisterzeichen P. B. unter dem Kopf, ohne Punkt nach dem höher stehenden Münzzeichen W auf der Rückseite und mit Laubwerk in der Randschrift. AKS 73 Anm.; Dav. 951; Kahnt 580 e; Thun 431 Anm. 1/2/3. Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7276 

Wilhelm I., 1816-1864. 3 Kreuzer 1824. 1,39 g. Ohne Signatur W unter dem Kopf. AKS 103 Anm.; J. 41 b. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7277 

Wilhelm I., 1816-1864. 1/2 Kreuzer 1824. 0,57 g. AKS 114; J. 39. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7278 

Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1825. 29,39 g. Mit großer Signatur "W." über der Jahreszahl, mit großer Jahreszahl und großen Buchstaben in der Randschrift AKS 65 Anm.; Dav. 954 Anm.; Kahnt 586 c/e/f; Thun 434. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7279 

Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1825. 29,34 g. Mit großer Signatur "W." über der Jahreszahl, mit kleiner Jahreszahl und kleinen Buchstaben in der Randschrift AKS 65 Anm.; Dav. 954 Anm.; Kahnt 586 c/e/f; Thun 434. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7280 

Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1825. 25,32 g. Ohne Signatur WAGNER F. auf der Vorderseite. AKS 75 Anm.; Dav. 952; Kahnt 582 a; Thun 432. **R** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7281 

Wilhelm I., 1816-1864. Gulden 1825. 12,51 g. AKS 80; J. 53. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7282 

Wilhelm I., 1816-1864. 12 Kreuzer 1825. 3,82 g. AKS 91; J. 45 b. **Selten in dieser Erhaltung.** Min. justiert, fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7283 

Wilhelm I., 1816-1864. 6 Kreuzer 1825. 2,38 g. AKS 97; J. 43 b. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7284 

Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1827. 29,32 g. Ohne Punkt nach WÜRTTEMBERG auf der Vorderseite. AKS 66; Dav. 954; Kahnt 586 h; Thun 434. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7285 

Wilhelm I., 1816-1864. Kreuzer 1832. 0,74 g. AKS 108; J. 40. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7286 

Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1833. Handelsfreiheit. Probedickabschlag; 36,24 g. Mit glattem Rand. Die Vorderseitenumschrift beginnt vor der Mitte des Halsabschnittes. AKS 67 var.; Dav. 955 var.; Kahnt 587 i; Thun 435 var. Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

7287 

Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1833. Handelsfreiheit. 29,40 g. Die Vorderseitenumschrift beginnt am hinteren Teil des Halsabschnittes. AKS 67; Dav. 955; Kahnt 587 a; Thun 435. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7288 

Wilhelm I., 1816-1864. 3 Kreuzer 1834. 1,43 g. AKS 104; J. 51. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

7289 

Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1837. 29,42 g. Mit kleiner Signatur W. unter dem Kopf und ohne Punkt nach WÜRTTEMBERG auf der Vorderseite. AKS 69; Dav. 954 ; Kahnt 586 r/t; Thun 434 leicht var. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7290 

Wilhelm I., 1816-1864. Gulden 1838. 10,6 g. Mit A. D. unter dem Kopf. AKS 84 Anm.; J. 63. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7291 

Wilhelm I., 1816-1864. Vereinsdoppeltaler 1840. 37,1 g. AKS 62; Dav. 956; Kahnt 590; Thun 436. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7292 

Wilhelm I., 1816-1864. Gulden 1841. 25jähriges Regierungsjubiläum. 10,60 g. AKS 123; J. 74. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7293 

Wilhelm I., 1816-1864. Gulden 1844. Besuch der Münzstätte Stuttgart. 10,45 g. AKS 124; J. 76. **R** Stark berieben, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

7294 

Wilhelm I., 1816-1864. Ku.-1/4 Kreuzer 1854. 1 g. AKS 117; J. 64. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7295 

Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1855. 21,19 g. AKS 76; Dav. 957; Kahnt 589; Thun 437. **Selten in dieser Erhaltung.** Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

7296 

Wilhelm I., 1816-1864. Vereinstaler 1861. 18,52 g. AKS 77; Dav. 959; Kahnt 588; Thun 439. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Tönung, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7297 

Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1865. 18,49 g. AKS 126; Dav. 960; Kahnt 592; Thun 440. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7298 

Karl, 1864-1891. 1/2 Gulden 1867. 5,29 g. AKS 127; J. 84. **Prachtexemplar.** Von polierten Stempeln, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

7299 

Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,51 g. AKS 132; Dav. 962; Kahnt 594; Thun 443. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG-MÖMPELGARD, HERZOGTUM

7300 

Friedrich, 1581-1608. 3 Kreuzer (Groschen) 1586, Mömpelgart. 2,03 g. Klein 16. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7301 

Friedrich, 1581-1608. 2 Kreuzer 1590, Mömpelgart, mit Titel Rudolfs II. 1,31 g. Klein 25. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG-WEILTINGEN, HERZOGTUM

7302 

Julius Friedrich, 1617-1635. Kipper-1/2 Gulden (30 Kreuzer) 1622, Brenz. Halber Hirschgulden. 3,31 g. Raff 9. **RR** Korrodiert, schön

Schätzung: 75,00 €

7303 

Sedisvakanz 1746. Schilling 1746, Würzburg. 1,23 g. Helmschrott 671; Zepernick 256. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7304 

Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. Schilling 1794, Würzburg. 1,05 g. Helmschrott 931. Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

7305 

20 Pfennig 1888 A. J. 6. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €

7306 

1 Mark 1875 D, 1909 E, 1916 F. J. 9, 17. **3 Stück.** Kl. Bearbeitungsstelle (1x), vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7307 

50 Pfennig 1903 A. J. 15. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

7308 

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1877. J. 26. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7309 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1876, ohne Querstrich im A. J. 27F. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7310 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1888, ohne Querstrich im A. J. 27F. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7311 

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1899. J. 28. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

7312 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1903. J. 33. **3 Stück.** Mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 60,00 €

7313 

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** J. 34. Vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

7314 

Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1874. J. 42. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

7315 

Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1913. J. 45. **2 Stück.** Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7316 

Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1906. J. 46. **Seltener Jahrgang.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7317 

Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1898, 1902, 1907. J. 46. **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7318 

Otto II., 1886-1913. 3 Mark 1912. J. 47. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

7319 

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 49. Min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

7320 

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50. **Selten in dieser Erhaltung.** Prachtvolle Patina, polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 200,00 €

7321 

Ludwig III., 1913-1918. 2 Mark 1914. J. 51. **2 Stück.** Vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7322 

Ludwig III., 1913-1918. 3 Mark 1914. J. 52. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

7323 

Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53. Vorzüglich +

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

7324 

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1903, 1907. J. 65. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

7325 

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1901. J. 80. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7326 

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1906. J. 81. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7327 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1911. J. 82. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7328 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1912. J. 82. Min. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 300,00 €

7329 

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1904. J. 83. Reste von Zaponlack, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

7330 

Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1874 A, 1876 A. J. 97A. **2 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 40,00 €

7331 

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7332 

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

7333 

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1892. J. 117. Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

7334 

Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1899. J. 118. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7335 

Heinrich XXIV., 1902-1918. 3 Mark 1909. J. 119. Min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

7336 

Albert, 1873-1902. 2 Mark 1888. J. 121. Prachtvolle Patina, vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

7337 

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1903. J. 130. Fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

7338 

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J. 151b. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

7339 

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1913. J. 152. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, polierte Platte

Schätzung: 350,00 €

7340 

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1902. - Langer Bart -. J. 153a. Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7341 

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7342 

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7343 

Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154. Kräftige Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7344 

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

7345 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7346 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. Universität Jena. J. 161. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

7347 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 162. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 200,00 €

7348 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE

7349 

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

7350 

Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

7351 

Karl, 1864-1891. 2 Mark 1880. J. 172. **Seltener Jahrgang.** Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

7352 

Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1893. J. 174. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

7353 

Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1913. J. 174. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

7354 

Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1908. J. 176. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7355 

Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** J. 177a. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WELTKRIEG UND INFLATION

7356 

50 Pfennig 1920 D. J. 301. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7357 

50 Pfennig 1921 F. J. 301. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

7358 

2 Rentenpfennig 1924 E. J. 307. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

7359 

5 Rentenpfennig 1924 G. J. 308. Von polierten Stempeln, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7360 

3 Mark 1924 J. **Kursmünze.** J. 312. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7361 

1 Reichspfennig 1931 E. J. 313. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €

7362 

2 Reichspfennig 1936 E. J. 314. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

7363 

4 Reichspfennig 1932 A, D (2x), E, F, G, J. J. 315. **7 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7364 

2 Reichsmark 1925 A. J. 320. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 75,00 €

7365 

3 Reichsmark 1925 D. **Rheinlande.** J. 321. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

7366 

3 Reichsmark 1925 D. **Rheinlande.** J. 321. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7367 

5 Reichsmark 1925 D. **Rheinlande.** J. 322. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7368 

5 Reichsmark 1925 A. **Rheinlande.** J. 322. Gereinigt, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7369 

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7370 

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7371 

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7372 

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7373 

3 Reichsmark 1927 A. **Nordhausen.** J. 327. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7374 

3 Reichsmark 1927 A. **Nordhausen.** J. 327. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7375 

3 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 328. Min. Randfehler und Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7376 

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7377 

3 Reichsmark 1927 A. **Universität Marburg.** J. 330. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 200,00 €

7378 

3 Reichsmark 1927 A. **Universität Marburg.** J. 330. Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7379 

5 Reichsmark 1929 F. **Eichbaum.** J. 331. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7380 

5 Reichsmark 1932 D. **Eichbaum.** J. 331. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7381 

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7382 

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7383 

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7384 

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334. Vorzüglich +

Schätzung: 400,00 €

7385 

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7386 

3 Reichsmark 1929 G. **Lessing.** J. 335. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7387 

5 Reichsmark 1929 F. **Lessing.** J. 336. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7388 

3 Reichsmark 1929 A. **Waldeck.** J. 337. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7389 

3 Reichsmark 1929 A. **Waldeck.** J. 337. Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7390 

3 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 338. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

7391 

5 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 339. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7392 

3 Reichsmark 1929 D. **Verfassungstreue.** J. 340. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7393 

5 Reichsmark 1929 A. **Verfassungstreue.** J. 341. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7394 

3 Reichsmark 1930 A. **Zeppelin.** J. 342. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7395 

3 Reichsmark 1930 E. **Zeppelin.** J. 342. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7396 

5 Reichsmark 1930 D. **Zeppelin.** J. 343. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7397 

3 Reichsmark 1930 A. **Vogelweide.** J. 344. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7398 

3 Reichsmark 1930 A. **Vogelweide.** J. 344. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7399 

3 Reichsmark 1930 D. **Rheinlandräumung.** J. 345. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7400 

3 Reichsmark 1930 D. **Rheinlandräumung.** J. 345. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

7401 

5 Reichsmark 1930 E. **Rheinlandräumung.** J. 346. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7402 

5 Reichsmark 1930 F. **Rheinlandräumung.** J. 346. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7403 

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7404 

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7405 

3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein.** J. 348. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7406 

3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein.** J. 348. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7407 

3 Reichsmark 1932 A. **Goethe.** J. 350. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7408 

3 Reichsmark 1932 D. **Goethe.** J. 350. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7409 

2 Reichsmark 1933 D. **Luther.** J. 352. Vorzüglich +

Schätzung: 20,00 €

7410 

2 Reichsmark 1933 E. **Luther.** J. 352. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

7411 

5 Reichsmark 1933 E. **Luther.** J. 353. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7412 

5 Reichsmark 1933 G. **Luther.** J. 353. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7413 

2 Reichsmark 1934 A. **Garnisonkirche Potsdam mit Datum.** J. 355. **Selten in dieser Erhaltung.** Etwas Belag, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

7414 

5 Reichsmark 1934 D. **Garnisonkirche Potsdam mit Datum.** J. 356. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7415 

5 Reichsmark 1934 G. **Garnisonkirche Potsdam mit Datum.** J. 356. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7416 

2 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 358. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7417 

5 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 359. Vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €

7418 

5 Reichsmark 1935 D. **Hindenburg.** J. 360. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €

7419 

2 Reichspfennig 1936 F. J. 362. Vorzüglich +

Schätzung: 25,00 €

7420 

50 Reichspfennig 1939 A. J. 365. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

7421 

1 Reichspfennig 1942 J. J. 369. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › ALLIIERTE BESETZUNG

7422 

5 Reichspfennig 1947 A, D (2x). J. 374. **3 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › ALLIIERTE BESETZUNG

7423 

5 Reichspfennig 1948 E. J. 374. **RR** Vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

7424 

10 Reichspfennig 1946, 1947, 1948, alle Münzstätte F. J. 375. **3 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

7425 

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7426 

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7427 

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

7428 

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

7429 

2 DM 1951 D, F, G, J. **Ähren.** J. 386. **4 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

7430 

5 DM 1958 J. J. 387. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

7431 

5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Herrliche Patina, Erstabschlag, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7432 

5 DM 1955 G. **Markgraf von Baden.** J. 390. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 400,00 €

7433 

5 DM 1964 J. **Fichte.** J. 393. Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

7434 

J. 384, 50 Pfennig 1971 D, J; J. 385, 1 DM 1985 J; J. 460, 10 DM 1995 J. **4 Stück.** Vorzüglich-polierte Platte

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › ZWEITER WELTKRIEG

7435 

Prägungen der Reichskreditkassen. 5 Reichspfennig 1940 A. J. 618. **RR** Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7436 

Prägungen der Reichskreditkassen. 10 Reichspfennig 1940 A. J. 619. **R** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7437 

Prägungen der Reichskreditkassen. 10 Reichspfennig 1940 G. J. 619. **R** Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7438 

1 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 701. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

7439 

2 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 702. Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7440 

10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 703. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

7441 

10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 703. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7442 

1/2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 704. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7443 

1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. Fast Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA

7444 

1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

7445 

2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 706. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

7446 

1 Pesa 1892. J. 710. **Prachtexemplar.** Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7447 

1 Pesa 1892. J. 710. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7448 

1/4 Rupie 1891. J. 711. Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7449 

1/2 Rupie 1891. J. 712. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7450 

1 Rupie 1890. J. 713. Prachtvolle Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

7451 

5 Heller 1913 J. J. 718. Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

7452 

10 Heller 1911 A. J. 719. Vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung: 100,00 €

7453 

1/2 Rupie 1904 A. J. 721. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7454 

1/2 Rupie 1913 A. J. 721. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

7455 

1 Rupie 1910 J. J. 722. Berieben, polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

7456 

20 Heller 1916, Tabora. J. 724a. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

7457 

20 Heller 1916, Tabora. J. 724b. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

7458 

20 Heller 1916, Tabora. J. 724 b, 725 b. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › KIAUTSCHOU

7459 

5 Cent 1909. J. 729. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

7460 

10 Cent 1909. J. 730. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

7461 

Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1910 F. Einseitiger, klippenförmiger Abschlag mit gestutzten Ecken vom Rückseitenstempel. Kupfer. 49,67 x 50,08 mm; 39,83 g. Schaaf 176 / G9; zu J. 176. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSSILBERMÜNZEN › PROBEN VON SILBERMÜNZEN DER BUNDESSTAATEN ZU J. 19-178

7462 

2 Mark Rückseite von 1876, ohne Münzzeichen, glatter Rand. **Silber.** 28,09 mm; 5,63 g. Schaaf 2 M/G 4; Slg. Beckenbauer 3214. zu J. 19 ff. Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

7463 

5 Pfennig 1950 J, glatter Rand. Aluminium. 18,51 mm; 0,75 g. Schaaf -; Slg. Beckenbauer -. zu J. 382. **RR** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

7464 

2 DM 1951, ohne Münzzeichen, einseitiger Abschlag der Vorderseite in Kupfer. Mit glattem Rand. 25,92 mm; 3,47 g. Schaaf -; Slg. Beckenbauer -. zu J. 386. **Von großer Seltenheit.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

7465 

5 DM 1955 G. Markgraf von Baden. Probe aus bronziertem Messing. Mit glattem Rand. 38,93 mm; 19,76 g. Schaaf -; Slg. Beckenbauer -. zu J. 390. **R** Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › VERPRÄGUNGEN

7466 

50 Pfennig 1949 J. Bank Deutscher Länder. Verprägung: 4 mm dezentriert; mit unvollständiger Jahreszahl 949. zu J. 379. **RR** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

7467 

J. 317, 10 Reichspfennig 1930 G; J. 363, 5 Reichspfennig 1937 A; J. 365, 50 Reichspfennig 1939 D; J. 372, 50 Reichspfennig 1943 J. **4 Stück.** Unterschiedlich erhalten, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

7468 

J. 18, 25 Pfennig 1910 A; J. 302, 200 Mark 1923 G; J. 304, 3 Mark 1922 A; J. 320, 2 Reichsmark 1926 J. **4 Stück.** Kratzer (1x), vorzüglich (3x) und sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

7469 

Bayern. Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 90. Geburtstag. 2 Mark 1911 D (J. 48), 3 Mark 1911 D (J. 49, 3x). **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

7470



Preußen. J. 103, 3 Mark 1909; J. 104, 5 Mark 1903, 1907; J. 111, 2 Mark 1913, Regierungsjubiläum; J. 113, 3 Mark 1914, Kaiser in Uniform. **5 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

7471



Sachsen. J. 121, 2 Mark 1876; J. 135, 3 Mark 1909; J. 140, 3 Mark 1913, Völkerschlachtdenkmal. **3 Stück.** Min. berieben (1x), fast sehr schön und sehr schön-vorzüglich (2x)

Schätzung: 50,00 €

7472



Württemberg. J. 173, 5 Mark 1874; J. 175, 3 Mark 1909 (2x). **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DRITTES REICH

7473



J. 352, 2 Reichsmark 1933 A, Luther; J. 355, 2 Reichsmark 1934 A, Garnisonkirche Potsdam mit Datum; J. 366, 2 Reichsmark 1939 A, Hindenburg. **3 Stück.** Winz. Kratzer (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DANZIG

7474



J. D2, 1 Pfennig 1930; J. D5, 10 Pfennig 1923; J. D7, 1 Gulden 1923. **3 Stück.** Kl. Kratzer (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WELTKRIEG UND INFLATION

7475



J. 301, 50 Pfennig 1921 D, J; J. 304, 200 Mark 1923 D. **3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

NOTMÜNZEN › BAYERN

7476



Neustadt. 10 Pfennig 1917. 1,71 g und 2,59 g. **2 Stück.** Kl. Belagreste, vorzüglich + und sehr schön

Schätzung: 10,00 €

NOTMÜNZEN › THALE a. H. (Provinz Sachsen) › GEMEINDE (SEIT 1921 STADT)

7477



Silberabschlag von den Stempeln des 50 Pfennig-Stückes 1921. 6,03 g. Funck 537.7 b. **In Silber selten.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

7478



Allgemein. Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 16.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Habsburg, Japan, Polen, Russland und der Schweiz. **28 Stück.** Teilweise mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Leitfaden zur erfolgreichen schriftlichen Auktionsteilnahme

- Studieren Sie den Katalog sorgfältig und notieren Sie alle Lose, die interessant für Sie sind.
- Legen Sie für jedes Los Ihr persönliches Limit fest, das Sie maximal zu zahlen bereit sind.
- Füllen Sie das beiliegende Formular aus (siehe rechts) und tragen Sie für jedes Los Ihr Höchstgebot ein.
- Schicken Sie uns Ihren Auftrag frühzeitig. Bei gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene Gebot den Zuschlag.
- Die Summe Ihrer Gebote beträgt 10.000 Euro, Sie möchten jedoch nur 2.000 Euro ausgeben, das ist kein Problem: Sie geben als Gesamtlimit (ohne Aufgeld) 2.000 Euro an.
- Wenn Sie Fragen haben: Die MitarbeiterInnen unserer Kundenbetreuung sind für Sie da: Telefon 0800 5836537 (gebührenfrei).
- Wenn Sie telefonisch an unseren Auktionen teilnehmen möchten, ist das ab einer Schätzung von 500 Euro pro Los möglich. Bitte teilen Sie uns diesen Wunsch mindestens einen Werktag vor Beginn der Versteigerung schriftlich mit.

Wie entsteht der Preis einer Auktion?

Der im Auktionskatalog angegebene Preis ist ein Schätzpreis, der durch unsere Experten festgelegt wurde. Das Mindestgebot liegt bei 80 % dieses Wertes. Die Zuschlagpreise sind oft deutlich höher als die Schätzpreise. Als Auktionshaus müssen wir bereits vor der Auktion alle schriftlichen Gebote koordinieren. Folgende Beispiele sind im Bietverfahren möglich:

Beispiel 1 (Schätzpreis: 1.000 Euro)
Es liegt kein schriftlicher Auftrag vor: Der Auktionator ruft das Los in der Auktion mit 800 Euro aus. Wenn im Saal nur ein Bieter darauf ein Gebot abgibt, erhält der Saalbieter den Zuschlag für 800 Euro.

Beispiel 2 (Schätzpreis: 1.000 Euro)
Es liegen dem Auktionator drei schriftliche Gebote vor:

Bieter 1:	Limit	2.900 Euro
Bieter 2:	Limit	1.800 Euro
Bieter 3:	Limit	800 Euro

Nach der Versteigerungsordnung muss der Auktionator im Interesse von Bieter 1 und 2 angemessen überbieten (um ca. 5 bis 10 %). Der Ausrufpreis in der Auktion beträgt daher im Interesse von **Bieter 1** 1.900 Euro (obwohl die Schätzung 1.000 Euro beträgt). Falls keine höheren Gebote aus dem Saal erfolgen, erhält **Bieter 1** den Zuschlag für 1.900 Euro. Das Höchstangebot von 2.900 Euro musste nicht ausgeschöpft werden.

Beispiel 3 (Schätzpreis: 1.000 Euro)
Es liegt dem Auktionator nur ein schriftliches Gebot von 850 Euro vor: Das Los wird in der Auktion mit 800 Euro ausgerufen. Falls kein Bieter im Saal ein Gegenangebot abgibt, erhält der schriftliche Bieter den Zuschlag bei 800 Euro.

Beispiel 4 (Schätzpreis: 1.000 Euro)
Es liegt dem Auktionator nur ein schriftliches Gebot von 1.200 Euro vor: Der Auktionator ruft das Los mit 800 Euro aus. Gibt es im Saal keinen Gegenbieter, erhält der schriftliche Bieter den Zuschlag bei 800 Euro. Falls es im Saal Gegenbieter gibt, bietet der Auktionator für seinen schriftlichen Bieter bis maximal 1.200 Euro und erteilt einem Gegenbieter im Saal erst bei mehr als 1.200 Euro den Zuschlag.

Beispiel 5 (Schätzpreis: 1.000 Euro)
Es liegen drei Gebote von je 975 Euro vor: Um Missverständnisse zu vermeiden, überzieht der Auktionator das zuerst eingegangene Gebot geringfügig und erteilt den Zuschlag bei 1.000 Euro.

Antworten auf Fragen, die uns oft gestellt werden

- Zuschlagpreis/Aufgeld: Wir berechnen für Kunden in Deutschland und Ländern der Europäischen Union ein Aufgeld von 23 % auf den Zuschlagpreis, darin ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Wir berechnen Kunden in Drittländern, z. B. Norwegen, Schweiz, USA, ein Aufgeld von 20 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden.

Beispiel 1, Kunde in Deutschland	
Zuschlagpreis	100 Euro
Aufgeld 23 % (inkl. MwSt)	23 Euro
Versandkosten, z. B. *	5,90 Euro
Rechnungs-Betrag	128,90 Euro

Beispiel 2, Kunde in Norwegen	
Zuschlagpreis	1.000 Euro
Aufgeld 20 %	200 Euro
Versandkosten, z. B. *	14,90 Euro
Rechnungs-Betrag	1.214,90 Euro

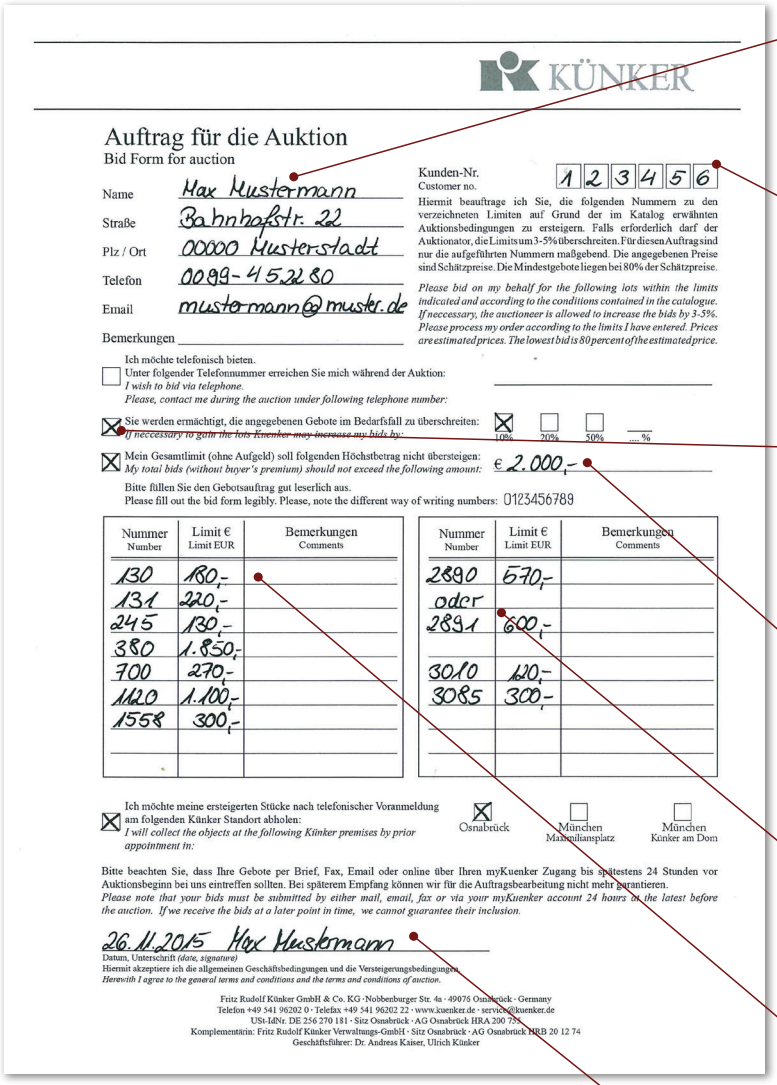
- Mehrwertsteuer: In Deutschland und Ländern der Europäischen Union ist die Mehrwertsteuer im Rechnungsbetrag enthalten. In Ausnahmefällen unterliegen die Objekte der Vollbesteuerung. Das wird durch eine Liste im Auktionskatalog angezeigt. Seit dem 01.01.2000 sind einige Goldmünzen, die nach 1800 geprägt wurden, steuerfrei. Bei Fragen zu der MwSt-Berechnung rufen Sie uns an, gebührenfrei unter: 0800 5836537.
- Rücklosverkauf: Alle Lose, die in der Auktion nicht verkauft wurden, können Sie innerhalb von vier Wochen nach der Versteigerung zu 80 % des Schätzpreises (zzgl. 23 % Aufgeld inkl. Mehrwertsteuer) erwerben. Achtung: Viele Rücklose sind schnell vergriffen.
- Unser Spezialservice: Alle Bieter erhalten gratis die Ergebnisliste innerhalb von zwei Wochen nach der Auktion. Im Internet können Sie die Ergebnisliste der Auktion sofort nach der Auktion unter www.kuenker.de einsehen.

** Die Kosten für Versand und Versicherung werden nach Aufwand berechnet.*

Besuchen Sie uns doch einmal persönlich auf der Auktion!

- Wir freuen uns sehr, wenn Sie persönlich nach Osnabrück kommen möchten. Das Flair einer Auktion und die Stimmung im Auktionssaal sind ein besonderes Erlebnis für Sie als Sammler. Osnabrück ist außerdem immer eine Reise wert und die persönliche Betreuung durch unsere Mitarbeiter wissen immer mehr Kunden zu schätzen.
- Bitte rufen Sie uns rechtzeitig an, damit wir Ihnen Tipps für die Anreise geben und Ihnen ein Hotelzimmer reservieren können. Sie erreichen uns gebührenfrei unter: 0800 5836537.
- Als erfolgreicher Bieter können Sie Ihre neu erworbenen Stücke gleich persönlich mit nach Hause nehmen.

Musterauftrag für schriftliche Gebote bei Saalauktionen



KÜNKER

Auftrag für die Auktion
Bid Form for auction

Name: Max Mustermann
Straße: Bahnhofstr. 22
Plz / Ort: 00000 Musterstadt
Telefon: 0099-45228 80
Email: mustermann@muster.de
Bemerkungen

Kunden-Nr. / Customer no.: 1 2 3 4 5 6

Hiermit beauftrage ich Sie, die folgenden Nummern zu den verzeichneten Limiten auf Grund der im Katalog erwähnten Auktionsbedingungen zu ersteigern. Falls erforderlich darf der Auktionator, die Limits um 3-5% überschreiten. Für diesen Auftrag sind nur die aufgeführten Nummern maßgebend. Die angegebenen Preise sind Schätzpreise. Die Mindestgebote liegen bei 80% der Schätzpreise.

Please bid on my behalf for the following lots within the limits indicated and according to the conditions contained in the catalogue. If neccessary, the auctioneer is allowed to increase the bids by 3-5%. Please process my order according to the limits I have entered. Prices are estimated prices. The lowest bid is 80 percent of the estimated price.

☐ Ich möchte telefonisch bieten. Unter folgender Telefonnummer erreichen Sie mich während der Auktion: _____
I wish to bid via telephone. Please, contact me during the auction under following telephone number:

☒ Sie werden ermächtigt, die angegebenen Gebote im Bedarfsfall zu überschreiten: ☒ 10% ☐ 20% ☐ 50% ___ %
If neccessary to gain the lots Künker may increase my bids by:

☒ Mein Gesamtlimit (ohne Aufgeld) soll folgenden Höchstbetrag nicht übersteigen: € 2.000,–
My total bids (without buyer's premium) should not exceed the following amount:

Bitte füllen Sie den Gebotsauftrag gut leserlich aus.
Please fill out the bid form legibly. Please, note the different way of writing numbers: 0123456789

Nummer Number	Limit € Limit EUR	Bemerkungen Comments
130	180,–	
131	220,–	
245	130,–	
380	1.850,–	
700	270,–	
1120	1.100,–	
1558	300,–	

Nummer Number	Limit € Limit EUR	Bemerkungen Comments
2890	570,–	
oder		
2891	600,–	
3010	120,–	
3085	300,–	

☒ Ich möchte meine ersteigerten Stücke nach telefonischer Voranmeldung am folgenden Künker Standort abholen: ☒ Osnabrück ☐ München Maximiliansplatz ☐ München Künker am Dom
I will collect the objects at the following Künker premises by prior appointment in:

Bitte beachten Sie, dass Ihre Gebote per Brief, Fax, Email oder online über Ihren myKuenker Zugang bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn bei uns eintreffen sollten. Bei späterem Empfang können wir für die Auftragsbearbeitung nicht mehr garantieren.
Please note that your bids must be submitted by either mail, email, fax or via your myKuenker account 24 hours at the latest before the auction. If we receive the bids at a later point in time, we cannot guarantee their inclusion.

26.11.2015 Max Mustermann
Datum, Unterschrift *(date, signature)*
Hiermit akzeptiere ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Versteigerungsbedingungen.
Herewith I agree to the general terms and conditions and the terms and conditions of auction.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG · Nobbenburger Str. 4a · 49076 Osnabrück · Germany
Telefon +49 541 96202 0 · Telefax +49 541 96202 22 · www.kuenker.de · service@kuenker.de
USt-IdNr. DE 256 270 181 · Sitz Osnabrück · AG Osnabrück HRA 206 725
Komplementärin: Fritz Rudolf Künker Verwaltungs-GmbH · Sitz Osnabrück · AG Osnabrück HRB 20 12 74
Geschäftsführer: Dr. Andreas Kaiser, Ulrich Künker

Name, Adresse, Telefon
Ihre vollständige Anschrift ist wichtig, damit wir Ihren Auktionsauftrag annehmen und bearbeiten können. Ihre Telefonnummer brauchen wir, um Sie bei Rückfragen zu Ihren Geboten schnell erreichen zu können.

Ihre Kundennummer
Die Angabe Ihrer Kundennummer unterstützt uns bei der Bearbeitung Ihres Auktionsauftrages. Viele Vorarbeiten für die Auktion werden dadurch einfacher und es werden Fehler vermieden.

Überschreitung Ihrer Limits pro Einzellos
In der Praxis zeigt sich, dass oft mehrere Bieter mit ihren Geboten dicht beieinander liegen. Deshalb empfiehlt es sich, an dieser Stelle einer geringfügigen Überschreitung Ihrer Gebote zuzustimmen. Dadurch erhöhen sich Ihre Chancen, im Wettbewerb mit anderen den Zuschlag zu erhalten.

Begrenzung Ihres Gesamtlimits
Hier können Sie die Gesamtsumme Ihrer Gebote begrenzen und festlegen, was Sie insgesamt maximal bereit sind, auszugeben. Aufgeld und Mehrwertsteuer kommen später noch hinzu.

„Oder"-Gebote
Wenn Sie sich für mehrere Münzen interessieren, aber nur ein Stück davon erwerben wollen, können Sie Ihre Gebote einfach mit einem „Oder" verbinden.

Losnummern und Gebote
Listen Sie alle Lose, für die Sie sich interessieren, mit ihrer Katalognummer auf und legen Sie für sich selbst fest, wie viel Sie bereit sind, für jedes einzelne Los zu bieten.

Unterschreiben Sie Ihren Auktionsauftrag …
… nachdem Sie Ihre Angaben noch einmal überprüft haben. Ihre Unterschrift ist wichtig, denn damit bestätigen Sie uns, dass Sie tatsächlich teilnehmen wollen.

Versteigerungsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich
Wir versteigern als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer, die unbenannt bleiben. Durch die Teilnahme an der Versteigerung werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt.

§ 2 Vertragsschluss
Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur unverzüglichen Abnahme der Ware. Bei Vorlage besonderer Gründe können wir den Zuschlag verweigern oder uns vorbehalten. Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, können wir nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen, durch Los über den Zuschlag entscheiden oder die Nummer noch einmal ausrufen. Der Versteigerer ist berechtigt, aus wichtigem Grund Nummern zu vereinigen oder zu trennen, in einer anderen als der im Katalog vorgesehenen Reihenfolge aufzurufen oder zurückzuziehen. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt, erlischt das Gebot mit Ablauf von 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags, es sei denn, wir haben dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

Das Eigentum an der Ware geht erst mit vollständiger Bezahlung auf den Käufer über. Sofern nichts anderes vereinbart wird, ist der Kaufpreis von anwesenden Käufern sofort, bei schriftlichen bzw. telefonischen Bietern spätestens 20 Tage nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i. H. v. 1 % pro Monat berechnet.

Verweigert der Käufer ernsthaft und endgültig die Abnahme der Ware, können wir vom Kaufvertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen mit der Maßgabe, dass wir den Gegenstand nochmals versteigern und unseren Schaden in derselben Weise wie bei Zahlungsverzug des Käufers geltend machen können, ohne dass dem Käufer ein Mehrerlös aus der erneuten Versteigerung zusteht. Der Versand erfolgt schnellstmöglich nach der Auktion beziehungsweise in Absprache mit dem Käufer und auf seine Kosten und Gefahr. Soll ein Versand in das Ausland erfolgen, ist unter Umständen die Einholung einer Ausfuhrgenehmigung nach dem Kulturgutschutzgesetz erforderlich. Dadurch bedingte Verzögerungen oder eine etwaige Versagung der Ausfuhrgenehmigung gehen nicht zu unseren Lasten und lassen die Verpflichtung des Käufers zur Abnahme der Ware und fristgerechten Zahlung des Kaufpreises unberührt.

Wir sind nach dem Geldwäschegesetz (GWG) verpflichtet, alle Bieter zu identifizieren. Als Bieter verpflichten Sie sich, alle notwendigen Identifizierungsunterlagen (Kopie des Ausweises, Handelsregisterauszug, etc.) auf Nachfrage uns zu übermitteln.

§ 3 Gebote, Saalauktion
Wir berücksichtigen bestmöglich schriftliche oder fernmündliche Gebote bzw. Gebote via Internet und behandeln diese grundsätzlich gleich wie Angebote aus dem Versteigerungssaal. Aufträge von uns unbekannten Sammlern können wir nur ausführen, wenn ein Depot hinterlegt wird oder Referenzen benannt werden. Schriftliche Gebote können nur bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden, telefonische Bieter müssen sich mindestens zwei Werktage vor der Auktion voranmelden.

Im Bedarfsfall sind wir berechtigt, die Limits um 3 - 5 % zu überschreiten. Gebote, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht berücksichtigt.

§ 4 Gebote, eLive Premium (Online-Auktion)
Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Premium Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam, bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Premium Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird.

Die Vorgebote für die Online-Auktion eLive Premium Auction können über die Website www.elive-auction.de abgegeben werden, sobald die Auktion online verfügbar ist. Während der Auktion erfolgt das „live bidding“ bis zum finalen virtuellen Zuschlag.

Für die Abgabe von Geboten wird ein myKünker-Zugang benötigt, der auf www.kuenker.de erstellt werden kann. Eine Neuregistrierung oder Passwortänderung ist nach dem Start der Auktion technisch nicht mehr möglich. Da wir für Neuregistrierungen und Aufträge von uns unbekannten Sammlern ein Depot oder eine Referenzen benötigen, muss die Neuregistrierung mindestens 48 Stunden vor Auktionsbeginn auf www.kuenker.de abgeschlossen sein.

Darüber hinaus berücksichtigen wir bestmöglich schriftliche oder fernmündliche Gebote. Schriftliche Gebote können nur bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden. Geht während der Bearbeitung eines schriftlichen Gebots ein gleich lautendes Vorgebot über www.elive-auction.de bei uns ein, wird dieses bevorzugt. Bei mehreren gleichhohen schriftlichen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

Bei schriftlichen Geboten sind wir im Bedarfsfall berechtigt, die Limits um 3 - 5 % zu überschreiten. Gebote, die unter 100 % des Schätzpreises liegen, werden in der eLive Premium Auction nicht berücksichtigt.

§ 5 Übermittlung von Geboten
Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung. Schriftliche, fernmündliche und Internet-Gebote werden von uns ohne Auftragsprovision ausgeführt; sie müssen den Gegenstand mit Katalognummer und dem gebotenen Preis, der sich als Zuschlagsumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht, benennen und sind bindend. Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen zu Lasten des Bieters. Wir übernehmen für diese Gebote jedoch keinerlei Haftung, insbesondere nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Übermittlungsfehlern, ebenso wenig für Ausfall- und Verzögerungszeiten, verursacht durch Wartungen und Wiederherstellungen des jeweiligen Servers, durch Störungen und Probleme im Internetverkehr, durch höhere Gewalt sowie weitere Störungen, die durch Umstände begründet sind, die außerhalb unserer Verantwortung liegen. Dies gilt nicht für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz trifft.

§ 6 Gebotsschritte, Saalauktion
Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

bis zu	100 Euro	5 Euro
bis zu	200 Euro	10 Euro
bis zu	500 Euro	20 Euro
bis zu	1.000 Euro	50 Euro
bis zu	2.000 Euro	100 Euro
bis zu	5.000 Euro	200 Euro
bis zu	10.000 Euro	500 Euro
bis zu	20.000 Euro	1.000 Euro
bis zu	50.000 Euro	2.000 Euro
ab	50.000 Euro	5.000 Euro (bzw. 10 %)

§ 7 Gebotsschritte, eLive Premium Auction (Online-Auktion)
Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren während des live-biddings online betragen:

bis zu	50 Euro	2 Euro
bis zu	200 Euro	5 Euro
bis zu	500 Euro	10 Euro
bis zu	1.000 Euro	25 Euro
bis zu	2.000 Euro	50 Euro
bis zu	5.000 Euro	100 Euro
bis zu	10.000 Euro	250 Euro
bis zu	20.000 Euro	500 Euro
bis zu	50.000 Euro	1.000 Euro
ab	50.000 Euro	2.500 Euro

§ 8 Aufgeld und Umsatzsteuer
Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld.

Für Endverbraucher aus EU-Ländern gilt: Es wird einheitlich ein Aufgeld von 23 % einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben.

Für Unternehmer i. S. d. UStG aus EU-Ländern gilt: Es wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 23 % einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben. Bei mehrwertsteuerfreier sowie regelbesteuerter Ware beträgt das Aufgeld 20 % (bei regelbesteuerter Ware zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag und Zuschlag und Aufgeld).

Institutionelle Käufer (eingetragene Münzhändler) mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UST-ID), die in einem EU-Mitgliedsstaat eingetragen ist, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen, sofern sie uns die dafür gesetzlich erforderlichen Dokumente vorlegen. Diese bestehen aus der UST-ID und der Eingangsbestätigung auf dem Territorium des EU-Mitgliedsstaates, in dem die UST-ID ausgestellt wurde (Gelangensbestätigung). Für den Fall, dass wir die Ware ausführen und eine gültige UST-ID vor dem Kauf vorgelegt wurde, wird keine Umsatzsteuer berechnet.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 20 % (wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet).

Der Versand nach Russland und in die GUS-Staaten ist nicht möglich. Kunden aus diesen Ländern geben mit Abgabe eines Gebotes die Erklärung ab, das ersteigerte Auktionsgut selbst oder durch Boten in Osnabrück abzuholen und die gesetzliche Umsatzsteuer zu bezahlen. Liegt uns der gesetzlich geforderte Ausfuhrnachweis vor, wird die bezahlte Umsatzsteuer rückerstattet.

Im Ausland anfallende Steuern (z. B. Umsatzsteuern, Einfuhrumsatzsteuern o. ä.) und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 9 Mängelhaftung
Die Katalogbeschreibungen sind keine vertraglich vereinbarten Beschaffenheiten i. S. d. § 434 BGB, sondern dienen lediglich zur Information und zur Abgrenzung der Ware. Die Angabe der Erhaltung wird streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und erfolgt nach persönlicher Beurteilung. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, sofern nichts Gegenteiliges im Katalog oder bei der Versteigerung angegeben wird; hier haften wir gegenüber dem Käufer für einen insoweit entstandenen Schaden bis zur Höhe des Kaufpreises. Im Übrigen übernehmen wir keine Verantwortung für etwaige Rechts- oder Sachmängel bezüglich der im Katalog aufgeführten Ware.

Wir geben durch Vorbesichtigung Gelegenheit, sich vom Erhaltungszustand der Ware zu überzeugen. Fehler, die sich bereits aus den Abbildungen ergeben, berechtigen nicht zur Beanstandung. Bei der Auktion anwesende Käufer kaufen grundsätzlich »wie besehen«. Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Cirkaangaben. Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln oder irrtümlichen Zuschreibungen sind ausgeschlossen. Innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist vorgetragene und begründete Mängelrügen des Käufers leiten wir jedoch unverzüglich an den Einlieferer der bemängelten Sache weiter. Nach unserer Wahl treten wir unsere gegen den Einlieferer aus der Verletzung des Kommissionsvertrages zustehenden Ansprüche an den Käufer ab bzw. stellen den Käufer durch Rückabwicklung des Kaufvertrages schadlos, wobei ein über die Erstattung des Kaufpreises hinausgehender Anspruch des Käufers ausgeschlossen ist. Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

§ 10 Umgang mit Grading-Unternehmen
Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungsqualität in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des Kaufes.

Bei Stücken, die uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) eingeliefert werden, entfällt die oben genannte Echtheitsgarantie. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.

§ 11 Haftungsbeschränkung
Schadensersatzansprüche des Käufers gegen uns sind – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen bzw. ihre Ursache in der Verletzung von vertraglichen Kardinalpflichten haben; im letzteren Fall ist Haftung jedoch auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

Der Käufer kann nicht aufrechnen, es sei denn, seine Gegenansprüche sind rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt. Zurückbehaltungsrechte des Käufers sind ebenfalls ausgeschlossen, es sei denn, er ist nicht Unternehmer i. S. d. § 14 BGB und sein Gegenanspruch beruht auf demselben Vertragsverhältnis.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand
Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung. Gegenüber Unternehmern i. S. d. § 14 BGB und Käufern ohne allgemeinen Gerichtsstand im Inland ist Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand bei allen aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar sich ergebenden Streitigkeiten Osnabrück. Sollte eine der Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Die unwirksame ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Gehalt und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Gleiches gilt für eine Lücke. Soweit die Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.

Auction Terms and Conditions

§ 1 Scope
We auction objects on commission in our own name, but for the account of the submitting party whose identity will not be disclosed. Participation in any auction shall be deemed acceptance of these Auction Terms and Conditions.

§ 2 Establishment of Contract
After the highest bid has been called out three times, this bid is deemed to be accepted, and the bidder is under the obligation to accept the goods without delay. At our reasonable discretion, we are entitled to refuse acceptance of a bid or accept it only on special terms. If several bidders make a bid in the same amount, we are entitled to choose to accept a bid from any one of these at our reasonable discretion. The auctioneer is authorised to combine or separate numbered lots if there are important reasons, or to call them up in another order than listed in the catalogue, or to withdraw them. If a bid is conditionally accepted, its acceptance expires at the end of 4 weeks from the original acceptance date, unless we have notified the bidder of unconditional acceptance of the bid within this period.

Title to any goods shall only pass to the purchaser upon payment in full. Unless otherwise agreed, the purchase price shall be paid immediately by any purchaser present, at the latest within 20 days of receipt of an invoice in the case of bids submitted in writing or by telephone. Interest will be charged on late payments at a rate of 1 % per month.

Should the buyer seriously and finally refuse to accept the goods, we shall be entitled to withdraw from the purchase contract and demand compensation; we shall then be entitled to re-auction the goods and cover our loss in the same manner as in the event of late payment by the buyer, without the latter being entitled to any additional proceeds from the re-auction. Shipment will be effected as soon as reasonably possible after the auction, or as agreed with the buyer, and at his cost and risk. For shipments abroad, an export license which is in accordance to the German Cultural Property Law may be necessary. We cannot be held liable for delays in delivery caused by obtaining the export licence or in case that export licence will not be approved. It also has no effect on the buyer's acceptance of the goods and payment in time.

The Buyer is obligated to provide all necessary identification documents (passports, excerpts from commercial register, etc.) required to comply with the Anti Money Laundering (AML) legislation.

§ 3 Bids, Floor Auction
Wherever possible, we shall take into consideration written or telephone or internet bids to the best of our ability and shall treat them in the same manner as auction room bids. We can only accept orders from collectors not known to us if a deposit is lodged, or if references are quoted. Written bids will only be taken into consideration if received 24 hours before commencement of the auction at the latest; telephone bidders must lodge their application to participate two working days before the auction at the latest.

We shall be entitled to exceed any limits by 3 to 5 %. Bids below 80 % of the estimated price will not be taken into consideration.

§ 4 Bids, eLive Premium Auction (Online Auction)
Every submission by a customer within the scope of an eLive Premium Auction constitutes a binding offer to enter into a purchase contract. This offer shall remain in force until a higher bid is received, or until the eLive Auction is closed without acceptance of any bid.

Offers may be made before an online auction through the website www.elive-auction.de, as soon as access to the online auction has been facilitated. During the auction, "live bidding" will continue until final virtual acceptance.

In order to be able to bid, the bidder will require access to myKünker, which can be established through www.kuenker.de. For technical reasons, new registrations or password changes are not possible after the start of the auction. Since we require a security deposit or references from collectors not known to us, new registrations must be completed at least 48 hours before the start of the auction through www.kuenker.de.

In addition, we shall allow for written bids (via letter, e-mail, fax or telephone) to the best of our ability. Written bids cannot be accepted later than 24 hours before the start of an auction. During processing of written bids, any identical bid received via www.elive-auction.de will be given priority. In the event of receipt of several equal written bids, the first one received will be accepted.

We shall be entitled to exceed any limits by 3 to 5 % in cases of bids submitted in writing. Bids below 100 % of the estimated price will not be taken into consideration in the eLive Premium Auction.

§ 5 Transmission of Bids
Instructions without a quoted limit are not dealt with unconditionally. Written, telephonic and internet bids shall be executed by us without any additional commission payment. Such bids must state the object with catalogue number and bid limit, net of all premiums and taxes and shall be binding. Unclear or inaccurate instructions are the bidder's responsibility. We do not accept any liability for such bids, in particular no liability for occurance and persistance of transmission errors, nor for any failure or delays caused by maintenance and restoration of any servers, or breakdowns, or problems occurring during internet communication, due to force majeure and any other disruptions occurring for reasons beyond our control. This does not apply in cases where we are accused of gross negligence or malicious action.

§ 6 Bidding Scale, Floor Auction
The minimum bid scale is set out below:

up to	100 Euro	5 Euro
up to	200 Euro	10 Euro
up to	500 Euro	20 Euro
up to	1.000 Euro	50 Euro
up to	2.000 Euro	100 Euro
up to	5.000 Euro	200 Euro
up to	10.000 Euro	500 Euro
up to	20.000 Euro	1.000 Euro
up to	50.000 Euro	2.000 Euro
from	50.000 Euro	5.000 Euro

§ 7 Bids, eLive Premium Auction (Online Auction)
The minimum bid scale for online-bidding is set out below:

up to	50 Euro	2 Euro
up to	200 Euro	5 Euro
up to	500 Euro	10 Euro
up to	1.000 Euro	25 Euro
up to	2.000 Euro	50 Euro
up to	5.000 Euro	100 Euro
up to	10.000 Euro	250 Euro
up to	20.000 Euro	500 Euro
up to	50.000 Euro	1.000 Euro
from	50.000 Euro	2.500 Euro

§ 8 Payment and Premiums
The accepted hammer price shall be the reference amount for the premium to be paid by the buyer.

The following terms apply to EU buyers: A premium of 23 % (statutory Value Added Tax included) is levied on private clients.

If bidders are companies within the meaning of the VAT legislation, for differentially chargeable items a premium of 23 % is levied (statutory VAT included). Tax-free goods and goods subject to regular taxation are underlying a premium of 20 % (for regularly taxable items plus statutory VAT on the total of bid price and premium).

Institutional buyers (registered coin dealers) with a valid VAT number registered in an EU member state can apply for VAT reimbursement, if they provide us with the requisite statutory registration documents. These documents comprise the VAT registration number and the acknowledgement of receipt from the territory of the EU member state in which the VAT registration was issued. Should we ourselves effect the export of any items, and provided a valid VAT registration document was submitted to us before purchase, VAT will not be charged.

For buyers, who are residents of non-EU countries, the following rules apply: The premium shall be 20 % (where the goods are exported to a non-EU country by the buyer himself or by a third party, the statutory VAT will be charged but reimbursed on presentation of the statutory evidence of export. If we ourselves effect the export to non-EU countries, no VAT will be charged).

We are not able to ship items to Russia and the CIS-States. When submitting a bid, customers from these territories shall issue a declaration that the items acquired at the auction will be collected in person or by courier in Osnabrück, where the statutory VAT will become payable. If we are in possession of the statutory documentation proving export, Value Added Tax paid will be reimbursed.

Any import (and/or turnover) tax and duty payable abroad is on buyer's account in every case. Any shipping costs shall be charged to the buyer as incurred.

§ 9 Liability for Defects
Catalogue descriptions do not constitute contractually agreed warranties within the meaning of § 434 German Civil Code (BGB) and serve merely for identification and definition of the goods. The description of condition is based strictly on the customary gradings applied by the German Coins Trade and is subject to personal verification. Items are warranted as genuine, unless information to the contrary is provided in the catalogue or during the auction. Here our liability to the buyer is limited to the purchase price. We accept no further liability statutory or other in respect of any item included in the catalogue.

We afford potential buyers an opportunity to verify the condition of any item before an auction. Defects already apparent from illustrations do not entitle a bidder to complain. Buyers who are present at the auction buy on an "as seen" basis as a matter of principle. In the case of lots that comprise several items, the numbers are approximate only. Warranty claims on grounds of material or legal defects or accidental attribution are excluded. However, justified complaints by the buyer about defects on substantiated grounds lodged within the statutory time limit will be passed on to the party that has submitted the defective article. At our choice, we will either assign any rights on grounds of breach of the commissioning agreement against the party submitting an article to the buyer, or we will indemnify the buyer through rescission of the purchase agreement. Any claims the buyer may have that exceed the purchase price are excluded. The place of rescission is Osnabrück.

§ 10 Handling with Grading-Companies
We do not accept any responsibility for acceptance by the socalled Grading-Companies nor for a similar assessment of the condition of goods. Complaints based on a different quality assessment by a Grading-Company do not entitle the buyer to rescind from the purchase transaction.

For pieces consigned to us in so-called „slabs" (plastic holders from grading companies) the stated Künker warranty of authenticity is not applicable. Also we are not liable for defects such as rim damages, traces of mounting or filing etc. that are covered by the plastic holder.

§ 11 Limitation of Liability
Claims against us by a buyer for any legal reason whatsoever are excluded. This does not apply in cases of malicious or grossly negligent action by us, by our legal representatives or agents, or caused by a breach of cardinal contractual obligations. However, in the latter case our liability shall be limited to the foreseeable typical loss under the terms of contract. Our liability for loss of live, bodily injury or damage to health remains unaffected.

The buyer has no offsetting rights, unless any claims he may have against us have been legally established, are undisputed, or have been accepted by us. The buyer shall have no lien to the goods, provided he is not a company within the meaning of § 14 BGB and his counter claim is based on the same contractual relationship.

§ 12 Applicable Law, Place of Jurisdiction
The law of the German Federal Republic is exclusively applicable. The UN Convention on the International Sale of Goods (CSIG) does not apply. The place of performance generally and the exclusive place of jurisdiction for companies within the meaning of § 14 BGB for all disputes arising from, or in connection with the contractual relationship is Osnabrück. Should any term or condition be or become and remain partially or wholly inapplicable, this is without prejudice to the remaining terms. Any ineffective term or condition shall be replaced by an effective one with which the intended economic effect and purpose comes closest to that of the ineffective term or condition. The same applies to any omissions. Where these Auction Terms and Conditions are issued in several languages, the German version shall be the binding one.

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d´oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione estraordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	олово
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный



Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/ Gradi di Conservazione/Шкала сохранности

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/Шкала редкости

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Impressum

Numismatische Bearbeitung
Johanna Kleiner, Dr. Niklas Nollmann, Dr. Martin Ziegert

Fotos
Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Layout
Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Druck
Druck- und Verlagshaus Fromm GmbH & Co. KG, Osnabrück

Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise,
bedarf der Genehmigung des Auktionshauses

Bankverbindungen – Bank-Details

Deutsche Bank Osnabrück
IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00
BIC: DEUTDE3B265
(BLZ 265 700 90) Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück
IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00
BIC: DRESDEFF265
(BLZ 265 800 70) Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20
Swift-Code: NOLADE22XXX
(BLZ 265 501 05) Konto-Nummer 247 320

Volksbank eG
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle
IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00
BIC: GENODEF1HTR
(BLZ 265 624 90) Konto-Nummer 1 200 222 400

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld
IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76
BIC: LAMPDEDD
(BLZ 480 201 51) Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover
IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08
Swift-Code: PBNKDEFF
(BLZ 250 100 30) Konto-Nummer 2900 60-308

HypoVereinsbank München
IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52
BIC: HYVEDEMMXXX
(BLZ 700 202 70) Konto-Nummer 24 17 952

Oldenburgische
Landesbank AG Oldenburg
IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00
BIC: OLBODEH2XXX
(BLZ 280 200 50) Konto-Nummer 508 50338 00

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG
Nobbenburger Str. 4a
49076 Osnabrück
Germany

Telefon +49 541 96202 0
Fax +49 541 96202 22
www.kuenker.de
www.eLive-auction.de
service@kuenker.de

USt.-IdNr. DE 256 270 181
Sitz Osnabrück
AG Osnabrück HRA 200 755

Komplementärin:
Fritz Rudolf Künker Verwaltungs-GmbH
Sitz Osnabrück
AG Osnabrück HRB 201 274

Geschäftsführer:
Dr. Andreas Kaiser, Ulrich Künker

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG · Nobbenburger Straße 4a · 49076 Osnabrück · Germany
Tel. +49 541 96202 0 · Fax +49 541 96202 22 · www.kuenker.de · service@kuenker.de